

Emma & Jacqueline Dumont

# Warum Männer fremdgehen

obwohl sie

glücklich

verheiratet sind

# 1 Vorwort

Er hat mich jahrelang betrogen.  
Er ist jahrelang zu Huren gegangen.  
Mein Ex.

## 1.1 Warum?

Ja, dieses Buch ist schockierend direkt, ehrlich und unangenehm, rüttelt auf, regt zum Nachdenken an.

**Liebe Männer, wenn ihr euer Leben retten wollt, dann lest dieses Buch!**

**Liebe Frauen, wenn ihr eure Beziehung retten wollt, dann lest dieses Buch!**

Es gibt so viele Bücher dazu. Warum Männer fremdgehen. Warum sie dafür sogar bezahlen. Die meisten Bücher wurden ja von Frauen geschrieben. Kaum eines wurde von Männern geschrieben, die es tun. Umso wertvoller diese tiefen Einblicke hier, in die geheimen Gedanken und das Verlangen der Männer. Wir wollen hier niemanden verurteilen, wir wollen nur verstehen.

## 1.2 Dieses Buch ist anders.

Es hat viele, sehr viele Autoren: **3.659 Männer**, die fremdgehen. Es ist eine umfangreiche Sammlung von Gedanken, Kommentaren, Antworten. Von Männern, die es einfach tun. Mit der Kollegin, der Sekretärin, einer guten Bekannten oder auch mit bezahlten Freudenmädchen im Puff.

Dieses Buch besteht aus vielen ehrlichen und authentischen Beiträgen. Entstanden aus einer spannenden Umfrage, die von "George66" im bekannten LUSTHAUS Männerforum ([lusthaus.com](http://lusthaus.com)) gestartet wurde.

Insgesamt haben in dieser anonymen Umfrage 3.659 Teilnehmer ihre persönlichen Gründe angegeben, warum sie fremdgehen. Warum sie Sex mit anderen Frauen haben, zu Huren gehen, obwohl sie (meistens glücklich) verheiratet sind oder in einer festen Beziehung leben.

Auch unsere Ex-Partner haben uns betrogen, sind fremdgegangen - und auch für uns ist deshalb eines Tages die heile Welt zusammengebrochen.

Heute können wir darüber nur noch lachen, und sehen es als die natürlichste Sache der Welt an. Heute tun wir es selbst, und haben unseren Spaß daran. Denn frau lebt auch nur einmal.

## **1.3 Ist Fremdgehen Betrug? Nein...**

Das ist doch wie beim Essen. Zuhause schmeckt's am besten. Aber ab und zu möchte man (und auch frau) mal auswärts essen gehen, in ein schickes Restaurant.

Sich bedienen und verwöhnen lassen, etwas Neues ausprobieren. Neue Getränke und Speisen kosten, feurig, süß, exotisch, oder einfach nur raffiniert zubereitet. Abschalten, ausspannen, genießen.

So eine gelegentliche Abwechslung ist kein Betrug an den eigenen Kochkünsten, es belebt vielmehr die Sinne, und das Leben. Und bringt uns auf neue Ideen.

Viel Spaß beim Lesen!

Emma & Jacqueline Dumont

# 2 Die Umfrage-Ergebnisse

## 2.1 Warum ich zu Huren gehe

Dies ist eine Umfrage, die sich ausschließlich an Freier richtet, die verheiratet sind oder in einer festen Beziehung leben. Ermittelt werden sollen die Gründe, aus denen jemand, der eine feste Partnerin zu Hause hat und daher Sex „kostenlos“ bekommen kann, zu Huren geht.

Im zweiten und dritten Teil der Umfrage interessiert dann ergänzend die Häufigkeit und der finanzielle Aufwand für das Freierleben.

### 1. Ich gehe TROTZ FESTER PARTNERIN zu Huren

#### 1.a ... weil ich die Abwechslung brauche.

1.793 Teilnehmer = 49,00% aller Teilnehmer

#### 1.b ... weil meine Partnerin viel seltener Sex will als ich.

1.211 Teilnehmer = 33,10% aller Teilnehmer

#### 1.c ... weil der Sex zuhause langweilig und eintönig ist - immer dasselbe.

846 Teilnehmer = 23,12% aller Teilnehmer

#### 1.d ... weil meine Partnerin kein französisch macht.

795 Teilnehmer = 21,73% aller Teilnehmer

#### 1.e ... weil meine Partnerin sich nicht lecken lässt.

348 Teilnehmer = 9,51% aller Teilnehmer

#### 1.f ... weil meine Partnerin keine Zungenküsse mag.

89 Teilnehmer = 2,43% aller Teilnehmer

#### 1.g ... weil meine Partnerin kein Anal mag.

708 Teilnehmer = 19,35% aller Teilnehmer

**1.h ... weil meine Partnerin alles was beim Sex „nuttig“ ist (Stiefel, Heels, Reizwäsche, Dildos ...) ablehnt.**

625 Teilnehmer = 17,08% aller Teilnehmer

**1.i ... weil ich den Kick des „Verbotenen“ brauche.**

1.148 Teilnehmer = 31,37% aller Teilnehmer

**1.j ... Sonstiges**

568 Teilnehmer = 15,52% aller Teilnehmer

## **2.2 Wie oft?**

**2.a ... Ich gehe bis zu 6 x im Jahr zu einer bezahlten Liebesdienerin.**

1.157 Teilnehmer = 31,62% aller Teilnehmer

**2.b ... Ich gehe 7 - 12 x im Jahr zu einer bezahlten Liebesdienerin.**

870 Teilnehmer = 23,78% aller Teilnehmer

**2.c ... Ich gehe 13 - 24 x im Jahr zu einer bezahlten Liebesdienerin.**

546 Teilnehmer = 14,92% aller Teilnehmer

**2.d ... Ich gehe öfter als 24 x im Jahr zu einer bezahlten Liebesdienerin.**

443 Teilnehmer = 12,11% aller Teilnehmer

## **2.3 Die Kosten**

**3.a ... Ich brauche für Außer-Haus-Sex pro Jahr bis 1000 Euro.**

1.117 Teilnehmer = 30,53% aller Teilnehmer

**3.b ... Ich brauche für Außer-Haus-Sex pro Jahr zwischen 1000 und 2000 Euro.**

672 Teilnehmer = 18,37% aller Teilnehmer















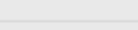


**3.c ... Ich brauche für Außer-Haus-Sex pro Jahr mehr als 2000 Euro.**

712 Teilnehmer = 19,46% aller Teilnehmer

## Teilnehmer: 3.659 gesamt

Multiple-Choice-Umfrage. Mehrfach-Nennungen sind möglich und ggf. erwünscht.

Quelle: <https://huren-test-forum.lusthaus.cc/showthread.php?t=68834>

Umfrageergebnis anzeigen: 1. Ich gehe TROTZ FESTER PARTNERIN zu Huren		Umfrage bearbeiten	
1.a ... weil ich die Abwechslung brauche		<b>1.793</b>	49,00%
1.b ... weil meine Partnerin viel seltener Sex will als ich		<b>1.211</b>	33,10%
1.c ... weil der Sex zuhause langweilig und eintönig ist - immer dasselbe		<b>846</b>	23,12%
1.d ... weil meine Partnerin kein französisch macht		<b>795</b>	21,73%
1.e ... weil meine Partnerin sich nicht lecken läßt		<b>348</b>	9,51%
1.f ... weil meine Partnerin keine Zungenküse mag		<b>89</b>	2,43%
1.g ... weil meine Partnerin kein Anal mag		<b>708</b>	19,35%
1.h ... weil meine Partnerin alles was beim Sex „nuttig“ ist (Stiefel, Heels, Reizwäsche, Dildos ...) ablehnt		<b>625</b>	17,08%
1.i ... weil ich den Kick des „Verbotenen“ brauche		<b>1.148</b>	31,37%
1.j ... sonstiges		<b>568</b>	15,52%
2.a ... Ich gehe bis zu 6 x im Jahr zu einer bezahlten Liebesdienerin.		<b>1.157</b>	31,62%
2.b ... Ich gehe 7 - 12 x im Jahr zu einer bezahlten Liebesdienerin.		<b>870</b>	23,78%
2.c ... Ich gehe 13 - 24 x im Jahr zu einer bezahlten Liebesdienerin.		<b>546</b>	14,92%
2.d ... Ich gehe öfter als 24 x im Jahr zu einer bezahlten Liebesdienerin.		<b>443</b>	12,11%
3.a ... Ich brauche für Außer-Haus-Sex pro Jahr bis 1000 Euro		<b>1.117</b>	30,53%
3.b ... Ich brauche für Außer-Haus-Sex pro Jahr zwischen 1000 und 2000 Euro		<b>672</b>	18,37%
3.c ... Ich brauche für Außer-Haus-Sex pro Jahr mehr als 2000 Euro		<b>712</b>	19,46%

# Contents

1	Vorwort.....	1
1.1	Warum?.....	1
1.2	Dieses Buch ist anders.....	1
1.3	Ist Fremdgehen Betrug? Nein.....	2
2	Die Umfrage-Ergebnisse .....	3
2.1	Warum ich zu Huren gehe .....	3
2.2	Wie oft?.....	4
2.3	Die Kosten .....	4
4	Die Kommentare dazu .....	13
4.1	Klaus_57 aus Bayern (2198042) .....	13
4.2	Antoine02 aus Bayern (2198031).....	14
4.3	Sharpshooter aus Bayern (2194498) .....	15
4.4	Kaiza aus Schleswig-Holstein (2185984).....	15
4.5	jeremias greeley aus Thüringen (2167390) .....	16
4.6	jeremias greeley aus Thüringen (2172768) .....	17
4.7	Hotguy26 aus Niedersachsen (2171577).....	20
4.8	Sheldon007 aus Bern (2171567) .....	21
4.9	Gwambada Uhu aus Bayern (2172047).....	22
4.10	Snuggels aus Bädlands of Holstein (2171039) .....	23
4.11	Snuggels aus Bädlands of Holstein (2170616) .....	24
4.12	Hotguy26 aus Sin City (2170065).....	24
4.13	PornActor aus Europa (2169804) .....	24
4.14	SteamHammer aus Bayern (2169630).....	25
4.15	SteamHammer aus Bayern (2169440).....	26
4.16	jeremias greeley aus Thüringen (2168412) .....	28

4.17	Hotguy26 aus Sin City (2167638).....	30
4.18	MiguelCamilo aus Berlin (2167572) .....	31
4.19	jeremias greeley aus Thüringen (2167390) .....	32
4.20	Sheldon007 aus Bern (2146863) .....	33
4.21	Hotguy26 aus Sin City (2146727).....	33
4.22	Sheldon007 aus Bern (2146705) .....	34
4.23	Louis111 aus Bayern (2146663) .....	34
4.24	Woland aus Bayern (2146625) .....	36
4.25	IncognitoNM aus Bayern (2146614).....	37
4.26	carpe voluptatem aus Bayern (2146610) .....	37
4.27	pnetratie aus Bayern (2146194).....	38
4.28	rumpelstiel aus Bayern (2127040).....	39
4.29	DJ_Ben_Lord aus Berlin (2122461).....	41
4.30	Rückenlieger aus Bayern (2112987) .....	41
4.31	smart69 aus Berlin (2112564) .....	42
4.32	boilermaker aus Bayern (2112364) .....	42
4.33	der Genießer aus Reich (2112357) .....	43
4.34	Sauhund aus Bayern (2112316).....	43
4.35	beschnitten aus Bayern (2105687).....	44
4.36	DoubleD. Lover aus Bayern (2105088).....	45
4.37	Dr.Pop aus Berlin (2105053).....	47
4.38	Louis111 aus Bayern (2104737) .....	48
4.39	Louis111 aus Bayern (2104731) .....	49
4.40	LonelyJoe aus Huruganda (2104589) .....	51
4.41	lespe64 aus Bayern (2104572) .....	51
4.42	KM87 aus Bayern (2102269) .....	52
4.43	longcock21 aus Mecklenburg-Vorpom. (2101775)...	53



4.44	ColdHeartedFool aus Berlin (2101650).....	54
4.45	Norbert7 aus Bayern (2078017) .....	54
4.46	blackstocking50er aus Oberösterreich (2072039)....	55
4.47	frauenkenner aus Bayern (2054865) .....	55
4.48	Langschwert aus Nordrhein-Westfalen (2054862)...	55
4.49	Kassiopeia aus Deutschland (2028323) .....	56
4.50	mupfel aus Baden-Württemberg (2028233) .....	57
4.51	jeffhuntington aus Bayern (2028223).....	57
4.52	gunni_12 aus Bayern (2014496).....	59
4.53	spontanus aus Sachsen (1999466) .....	61
4.54	Marina aus Wien (1967342) .....	61
4.55	Manuela aus Bayern (1963874).....	62
4.56	splasher6 aus Bayern (1961312) .....	62
4.57	JollyRoger aus Bayern (1956343) .....	62
4.58	Tiberius036 aus Sachsen-Anhalt (1953779) .....	63
4.59	GirlsGirlsGirls aus Bayern (1944495) .....	64
4.60	dater33 aus Bayern (1944929) .....	65
4.61	Ignisquisvir aus Bayern (1945009).....	65
4.62	Thebob aus Salzburg (1944559) .....	66
4.63	Brutus86 aus Bayern (1943672) .....	67
4.64	birdmann aus Ajun (1943702).....	67
4.65	Aleron aus Bayern (1936927) .....	68
4.66	kristian aus Berlin (1929463).....	71
4.67	basileos aus Bayern (1928645).....	71
4.68	Sanktus aus dem Himmel (1928652).....	73
4.69	Drballa aus Wien (1928663) .....	74
4.70	basileos aus Bayern (1928667).....	74

4.71	Louis111 aus Bayern (1928688) .....	75
4.72	justus aus Bayern (1928694) .....	76
4.73	Sanktus aus dem Himmel (1928708).....	77
4.74	joe6345 aus Hamburg (1928520) .....	78
4.75	Kassiopeia aus Deutschland (1928399) .....	79
4.76	luis76 aus Tirol (1928251) .....	79
4.77	LochNess aus Bayern (1928366).....	80
4.78	luis76 aus Tirol (1928939) .....	80
4.79	cokke aus Hamburg (1918367).....	81
4.80	Molay aus Salzburg (1918676) .....	82
4.81	cokke aus Hamburg (1919027).....	82
4.82	helvezier aus Baden-Württemberg (1909250) .....	82
4.83	minomi aus Berlin (1909163) .....	83
4.84	Hansa19 aus Ingolstadt (1908135) .....	84
4.85	Tarzoom aus Hessen (1908052) .....	85
4.86	Tarzoom aus Hessen (1908072) .....	85
4.87	Bonjour2fuck aus Oberösterreich (1908060) .....	86
4.88	freaksexyman aus Marbella (1903518) .....	87
4.89	Kassiopeia aus Deutschland (1896210) .....	87
4.90	X-Y-Z aus Mecklenburg-Vorpommern (1896159).....	88
4.91	memento aus Bayern (1886804) .....	89
4.92	Bonjour2fuck aus Oberösterreich (1885585) .....	89
4.93	theofü aus Niederösterreich (1885578) .....	90
4.94	lfgs aus Bayern (1843825) .....	92
4.95	Palimeino aus Nordrhein-Westfalen (1837588) .....	92
4.96	mupfel aus Baden-Württemberg (1837168) .....	93
4.97	Himmelsstürmer aus Sachsen (1835273) .....	94

4.98	AzNsTyLe aus Bayern (1828826) .....	94
4.99	Kassiopeia aus Deutschland (1816161) .....	95
4.100	DamnSecret006 aus Baden-Württem. (1816102)..	95
4.101	Ignisquisvir aus Bayern (1814687) .....	96
4.102	Clasam aus Bayern (1810273).....	97
4.103	derjens2 aus Hessen (1799944) .....	98
4.104	hansschmidt aus Bayern (1799059) .....	99
4.105	Peeter_Kivilaan aus Bayern (1749034) .....	100
4.106	Ziggy aus Baden-Württemberg (1750124).....	100
4.107	Peeter_Kivilaan aus Bayern (1749034) .....	101
4.108	Wurliwurm aus Salzburg (1734145).....	101
4.109	echat aus Bayern (1712225) .....	102
4.110	Mopsliebhaber aus Mecklenburg-V. (1705973)...	103
4.111	Ziggy aus Baden-Württemberg (1710809).....	104
4.112	Mopsliebhaber aus Mecklenburg-V. (1712220)...	104
4.113	Thai-Fan aus Sachsen (1698053).....	105
4.114	Ziggy aus Baden-Württemberg (1684649).....	105
4.115	unbekannternr1 aus Schleswig-Holzbein ().....	106
4.116	nickfick54 aus Franken (1686170).....	106
4.117	ForrestHump aus Bayern (1663312) .....	107
4.118	Sebo08 aus Bayern (1662960) .....	107
4.119	Terminator0815 aus Bayern (1660742) .....	107
4.120	Pirat73 aus Bayern (1659250).....	108
4.121	Rev. Lovejoy aus Bayern (1639860) .....	108
4.122	flamboyant aus Nordrhein-Westfalen (1470626)	109
4.123	Travelmen aus Deutschland (1466872) .....	110
4.124	neumich aus Bayern (1466591) .....	110

4.125	Tom_daimler aus Stuttgart (1466823).....	111
4.126	Die Ückerin aus Deutschland (1165626) .....	111
4.127	tomdiver66 aus Baden-Württemberg (1150062).	112
4.128	tomdiver66 aus Baden-Württemberg (1150046).	115
4.129	likeabird aus Bayern (1147621) .....	115
4.130	MrPaulus aus Deutschland (1145126) .....	116
4.131	18jahre aus Zürich, München, Prag () .....	117
4.132	seduced aus Deutschland (1144892) .....	117
4.133	seduced aus Deutschland (1144871) .....	118
4.134	Sherif aus Bayern (1138045).....	119
4.135	big aus Nordrhein-Westfalen (1136671).....	119
4.136	Sherif aus Bayern (1135598).....	120
4.137	Wenzl aus Bayern (1134645) .....	121
4.138	Anti aus Bayern (1134655).....	123
4.139	Wenzl aus Bayern (1135271) .....	123
4.140	offline aus Dahoam (1135281).....	123
4.141	spassmussein aus Argentinien (1132366) .....	124
4.142	Powerlover aus Deutschland (1132627) .....	125
4.143	Boobler aus Deutschland (1131802).....	125
4.144	undercover aus Deutschland (1130287) .....	125
4.145	legslover aus Salzburg (1130245).....	126
4.146	xwert aus Deutschland (1130255) .....	126
4.147	uHund aus Deutschland (1130205).....	126
4.148	Wenzl aus Bayern (1130065) .....	127
4.149	Anvil aus München (1129162) .....	128
4.150	Norbert7 aus Bayern (1128596).....	128
4.151	seduced aus Deutschland (1128550) .....	129

4.152	EddyOAL aus Bayern (1128170).....	129
4.153	Nudeldunger aus Baden-Württem. (1128074) ....	130
4.154	Tractorel aus Deutschland (1128034) .....	130
4.155	slimer aus München () .....	131
4.156	Horny1981 aus Deutschland (1127591).....	131
4.157	Ninaherz, Illusionenverkäuferin Berlin (1127570)	132
4.158	asbillme aus Nürnberg (1126985).....	133
4.159	neptun69 aus München (1126873).....	134
4.160	stephan456 aus Nürnberg (1126872) .....	134
4.161	GeorgBusch aus München (1126119).....	135
4.162	Dani, Freudenmädchen aus Deutschland () .....	136
4.163	Urmeli, Ehefrau aus Bayern (1125135) .....	136
4.164	timmy0906 aus Bayern (1125197).....	137
4.165	El Geilo aus Bayern (1125128) .....	137
4.166	wuko aus Bayern (1124495).....	138
4.167	Alfaguz aus München (1124190) .....	138
4.168	langerdings aus Bayern (1123812).....	138
5	Seitensprung-Wiki .....	140
5.1	Wer hat eigentlich die Ehe bzw. Mono. erfunden?	140
5.2	Zahlen und Länder.....	141
5.3	Monogamie ist die Ausnahme in der Natur .....	142
6	Noch was vom Pizzabäcker.....	144
7	Impressum .....	145

# 3 Die Kommentare dazu

## 3.1 Klaus\_57 aus Bayern (2198042)

Ich bin jetzt bald 30 Jahre verheiratet, mehr oder weniger glücklich, 3 wunderbare Kinder, kleines Haus, viele Urlaube, viele schöne Erlebnisse und Erinnerungen. Das alles möchte ich nicht missen, auch wenn es mich viele Nerven und noch viel mehr Geld gekostet hat. Aber das gehört zum Leben. Ich hatte ein paar Affären, mit Arbeitskolleginnen, Bekannten. War lustig, wichtig, aber stressig. Es ergab sich irgendwie so, denn immer und überall lockt das Weib, und Mann hat auch nur 1 Leben. Sex mit der eigenen Frau gab und gibt es immer noch, aber seitdem das erste Kind da war nicht mehr täglich, sondern nur mehr in sehr sehr geringen Dosen, zu wenig um als Mann zu überleben. Ich finde meine Frau immer noch geil, attraktiv, begehrenswert. Sex mit ihr, wenn es denn dazu kommt, ist immer noch saugeil. Auf unsere Art. Aber es fehlt die Abwechslung, der Reiz der neuen, unbekanntem Verlockung, der wir Männer hilflos ausgeliefert sind. Deshalb gebe ich mich ab und zu dieser Sünde hin, lasse mich von einer jungen, wunderschönen Frau verführen, verwöhnen, verficken, nach allen Regeln der Sexkunst. Das tut mir gut, ist gesund, hält mich am Leben. Und meine Ehe, meine Familie. Denn ohne die kurzen Auszeiten, Seitensprünge gegen Bezahlung wäre unsere Ehe und Familie schon längst zerbrochen. Danke ihr lieben tollen Freudenmädchen, ihr seid für unsere Gesellschaft viel wichtiger als jede andere Berufsgruppe (von Ärzten und Krankenschwestern abgesehen). Danke dass es euch gibt, und dass ihr so viel Spaß am Sex und unserem Geld habt! Ohne euch wären wir Männer (und unsere Frauen) verloren...

## 3.2 Antoine02 aus Bayern (2198031)

Ist es "moralisch verwerflich"? Wie lebt es sich, wissend, seine Partnerin, die unendliches Vertrauen darauf hat, dass man TREU (monogam) lebt, sie hinterrücks wieder und wieder zu betrügen? Wie lebt es sich mit dem gesundheitlichen Risiko?

Andererseits ... Da steht - von außen betrachtet - situativ - dieses Traumgeschöpf, welchem man im "normalen" Leben eh nie begegnen würde können und welches man selbst in einem solchen Fall niemals ansprechen oder gar spontan hinsichtlich gemeinsamen Sex anfragen würde ... genau dieses weibliche Traumgeschöpf bezahlt man(n) und darf sie ficken, anfassen, fühlen, kosten, in oder auf ihnen kommen? Teils bildhübsche Frauen, die inzwischen vom Alter her locker eigene Töchter sein könnten? Es ist zumindest bei MIR nicht allein der Triebstau, sondern auch ein Psycho-Ding. Eine junge bildhübsche attraktive Frau - auch als Nutte - bumsen zu können, gibt mir auch im Moment des Ficks den Kick ... Sie so, in eigentlich intimer Situation, betrachten zu können, dank Geldzahlung ihre "geschätzte Aufmerksamkeit" zu bekommen und dann den eigenen Schwanz in ihr immer wieder versenken zu dürfen, sie küssen zu können, ihren Duft ... hm. Das macht es am Ende dann aus. Das lässt mich, als "gebundenen (treu zu seienden ...) Mann", die Moral und das Treuzusein vergessen. Bei aller tiefer Liebe zu eigenen Partnerin, ist Sex mit schönen Huren auf Dauer doch auch eine Psycho-Droge ... Es ist - als "Freier" - letztendlich so einfach, solch tolle Frauen zu bumsen.

Oft artet es ja geradezu in Stress aus, ja nicht eine bestimmte DL zu verpassen. Auch schaue ich hin und wieder neidvoll nach Berlin oder

Frankfurt usw. Teils befinden sich reizvolle DL's zu weit entfernt (örtlich oder finanziell). Aber dies bleiben dann "seltsame Sorgen" eines latent abhängigen vom Trieb und Psycho-Kick getriebenen Freiers ... Aber ja ... man(n) fühlte sich im Moment des Ficks doch sehr frei.

### **3.3 Sharpshooter aus Bayern (2194498)**

Wie ich schon im Thread "WARUM gehen Männer ins Bordell", "Die Abwechslung" als einen von etlichen Gründen aus meiner Sicht genannt habe, passt hier denk ich noch ganz gut dazu:

Das sich im Laufe der Zeit als Stammkunde zusätzlich noch viele "angenehme Bekanntschaften" auftun....

Einfach herrlich, auf der einen Seite so ein Freierleben, kombiniert mit einer sehr gut funktionierenden Beziehung auf der anderen Seite. Ich glaube, ich darf mich Glückspilz nennen.....

### **3.4 Kaiza aus Schleswig-Holstein (2185984)**

Weil's irgendwann zu 'ner beschissenen Sucht wird.



## 3.5 jeremias greeley aus Thüringen (2167390)

Ganz einfach...

... ich gehe zu Huren, weil ich es geil finde

- mit wechselnden Partnerinnen Sex zu haben (Menschen sind NICHT - auch nicht die Frauen - für dauerhafte Monogamie geschaffen)
- meine sexuellen Vorlieben auszuleben, was ich privat bisher nicht oder kaum konnte (ich liebe z.B. Porno-Sex, Dreier mit 2 Frauen, Lesbosex, Rimming und NS)
- meinen starken männlichen Sexualtrieb einfach und unkompliziert zu befriedigen und dabei beglückende Orgasmen zu erleben
- um mir eine schöne Zeit zu machen (insbesondere Abende im Bordell oder Reisen/Overnight mit Hobbyhuren aus meinem Harem)

Für Deutschland gesprochen: Verlässliche Statistiken zu den Freiern gibt es nicht oder sie sind auch widersprüchlich. Man geht davon aus - und das unterschreibe ich - dass eine übergroße Mehrheit der Männer mindestens einmal im Leben Paysex hat (bis zu 90 Prozent). Doch nur eine relativ kleine Anzahl (unter 5 Prozent) nutzen sexuelle Dienstleistungen regelmäßig bis häufig (also mehr als zweimal pro Monat).

Natürlich muss man dazu promisk eingestellt sein und über eine große Libido verfügen, dazu kommt das "Privileg" (sehr richtig von einem Vorschreiber hier ausgedrückt), über die zeitlichen Gelegenheiten und finanziellen Mittel zu verfügen, um "Profi"-Freier zu werden. Bei mir ist das so der Fall, für mich ist die Bezeichnung "Hurenbock" treffend und keine Beleidigung - manche meiner Stammhuren stellt mich ihren Kolleginnen auch so vor. Was besonders in Bordellen ja kein Nachteil ist...

Ich bereue nichts und hoffe noch lange fit, potent und zahlungskräftig zu sein, um noch viele Hurenabenteuer zu erleben.

## **3.6 jeremias greeley aus Thüringen (2172768)**

Ich war und bin – evtl. etwas unbescheiden formuliert - als Freier mit mir "immer im Einklang". Das liegt sicher an meiner persönlichen Geschichte, meinen reichlich gesammelten Erfahrungen und eben an meinen über die Jahre gewachsenen Überzeugungen.

Zunächst habe ich schon als Jüngling nie an die sexuelle Monogamie geglaubt und die (männliche) Einstellung, Sex/Lust von Emotionen/Liebe trennen zu können, stets ausgelebt.

Sexuell war ich in meinen Beziehungen nie treu, sondern habe quasi alle "Gelegenheiten" genutzt (die sich einem als normalen Mann ja nun auch nicht gerade im Überfluss bieten). Ich bin da aber nicht stolz drauf, es ist halt ein Fakt. Aber es gab natürlich immer Stress, weil Frauen nun mal nicht nur Sex wollen, sondern eben letztlich eine "Beziehung".

Ich bin dann vor einigen Jahren zu einem befreundeten Psychologen und der sollte mal ein Profil von mir erstellen - mit dem Ergebnis, dass ich meilenweit von einer Sucht entfernt bin (u.a. weil ich NIEMALS Alltagsprobleme damit kompensiere), aber außergewöhnlich stark sexualisiert bin und eben promisk eingestellt.

Meiner Frau war ich am Anfang auch (für mich außergewöhnlich) lange treu, aber als nach drei, vier Jahren dann so langsam die Luft im Bett raus war (und ich sowieso wechselnde Geschlechtspartnerinnen "brauche"), habe ich entschieden, es mal mit dem Pay-Sex zu probieren.

Ich wollte fortan - festgefügt im Berufs- und Ehealltag - Stress mit einer Affäre vermeiden (siehe oben). (Zwischenzeitlich habe ich aber wieder stressige Affären gehabt und auch ganz aktuell eine Geliebte, die mich bedrängt, zu ihr zu ziehen...)

Mein erstes Hurenerlebnis (eine semi-private), deutlich reifere Lady, war dann auch gleich wirklich total geil und hat sogar meine Erwartungen übertroffen. Toller Nebeneffekt: Meine "Premiere-Hure" hatte ein feines, persönliches Netzwerk zu weiteren semi-privaten Ladies und so wurde ich quasi "an die Hand genommen" und innerhalb von einigen Monaten von gut einem Dutzend Frauen zum "Freier" ausgebildet. Ich blieb dieser Hurenclique als Stammi dann auch lange "treu". Ganz "nebenbei" konnte ich endlich beginnen, meine ganz persönlichen (und männlichen) Sexphantasien auszuleben, die man im privaten Bereich nicht oder fast nicht realisieren kann (z.B. Sex mit mehreren Frauen, Rollenspiele, NS, individuelle Fetische usw.). Ich liebe es besonders, von zwei Frauen verwöhnt zu werden. Ich finde Pornografie (mit den Inhalten, die meinen sexuellen Präferenzen entsprechen) im Übrigen sehr gut und ich binde den Konsum in meine Huren-Gängerei ein. Pornokonsum und Paysex-Abenteuer korrespondieren bei mir.

Nach vielen Jahren bin ich nun ein echter "Profi-Freier" und die Hurerei ist mein liebstes Hobby. Freilich hat sich in der Branche manches zum Negativen geändert (z.B. das hier angesprochene Beschäftigen der Ladies mit ihren Handys in den Clubs), aber bei mir sind echte Reinfälle jetzt sehr selten. Es liegt daran, dass ich eine gut gefüllte "Datenbank" mit einschlägigen getesteten Adressen habe (Escorts, Bar-Bordelle, FKKs, Wohnungen, Massage-Studios), bei denen ich auch mehr oder weniger Stammkunde bin und normalerweise hervorragend "bedient" werde. Dazu kommt noch ein "Harem" von Hobbyhuren, mit denen ich mich teilweise schon seit vielen Jahren treffe oder die mich sogar auf Dienstreisen begleiten.

Ich arrangiere normalerweise für mich ganze Abende mit Hobbyhuren, Escorts oder eben Bordellbesuche, die einen mehrstündigen Aufenthalt ermöglichen. Am schönsten ist es, bei meinen Stammadressen ohne große Worte und Erklärungen so bedient zu werden, wie ich es will bzw. meine Porno-Phantasien (nahezu) 1:1 ausleben zu können. Man(n) lebt nur einmal! Bis auf die sprichwörtlichen (überschaubaren) Ausnahmen war das nicht wenige Geld, welches ich für Sex mit Prostituierten ausgegeben habe, jeden Cent wert! Um es ebenso klar zu sagen: Es gibt bei mir auch lange Phasen (Monate?), in denen ich gar nicht oder eben extrem selten freie.

Den Status als „Premium-Freier“ man sich freilich "Erarbeiten" - mit Geld, Zeit, "Engagement" und natürlich Freundlichkeit und Respekt.

Wobei natürlich die Aussage „höchster“ Respekt Humbug ist, wie hier richtig gesagt. Ich habe als Philanthrop Respekt vor jedem Menschen, „höchsten Respekt“ evtl. vor einem Lebensretter, der sein eigenes Dasein aufs Spiel setzt.

Für Männer, die irgendetwas anderes als die Befriedigung der persönlichen Lust im Pay-Sex suchen, habe ich nur Mitleid übrig. Die sind ja meistens einsam, fehlgeleitet, haben noch nie die Liebe erfahren, ein verqueres Frauenbild (manchmal gar Frauenhass) oder sind verzweifelt. Für all diese Typen müssen Prostituierte als „Projektionsfläche“ herhalten – das macht ihren Job ja eigentlich schwierig und manchmal sicher auch unerträglich. Am schlimmsten sind z.B. Bemerkungen in der Art wie „Man kann sich auch gut mit ihr unterhalten.“ Schade, dass es Männer gibt, die Unterhaltungen mit Frauen bezahlen müssen – und schäbig, wenn Prostituierte dafür Geld nehmen. Es sollte selbstverständlich sein, dass ich mich mit einem humanoiden Gegenüber unterhalten kann, sonst kann ich ja gleich ein Astloch ficken. Wenn die Chemie nicht stimmt, buche ich die Lady nie wieder, wenn sie stimmt jederzeit – wenn alle anderen Bedingungen okay sind.

Richtig ist, was francoise hier geschrieben hat: „Das Rotlicht ist so: keiner und keine kommt wieder raus.“ Für mich gilt das sowieso, da ich das Privileg habe, (meist) genügend Zeit und Geld dafür übrig zu haben.

Quark ist das, was – bei allem Respekt - MissSolitaire schreibt: "Auf jeden Fall, und DAS wollte ich hier überhaupt nur zum Ausdruck bringen, sind die Pay6-Herren tausendmal ehrlicher und um die Frau bemühter wie oftmals die sexwütigen Normalos in der freien Wildbahn."

Die „Pay6-Herren“ und die „Normalos auf der Wildbahn“ sind ja zum übergroßen Teil dieselben „Herren“! Bei den Huren können wir „Normalos“ nur eben das ganze Lügengebäude weglassen und das ausleben, was wir ohnehin (fast) alle wollen: Geilen, sofortigen, unkomplizierten und unverbindlichen Sex mit Frauen, die (halbwegs oder ersatzweise) unserem Geschmack entsprechen. Und die Frauen, die dazu NUR für Geld, eben Huren, bereit sind, nutzen – marktwirtschaftlich korrekt – den fortwährend ungestillten Hunger der Männer aus.

Ich habe mich damit abgefunden, dass es genauso funktioniert. Und da ich daran nichts ändern kann, bin ich im Reinen mit mir.

## **3.7 Hotguy26 aus Niedersachsen (2171577)**

Ich habe vor den Prostituierten genauso viel Respekt wie vor meinem Briefträger - den würde ich auch nie beschimpfen oder beleidigen denn dann würde meine Post eventuell am nächsten Tag in der Mülltonne landen.

Respekt vor jemand anders den man nicht kennt sollte eigentlich selbstverständlich sein. Und kennen tut man niemanden mit dem man für einen kleinen Moment Pay6 hat - auch wenn man das vielleicht meint....

### **3.8 Sheldon007 aus Bern (2171567)**

Warum sollte man eigentlich generell vor Huren größten Respekt haben? Nur weil sie diese Arbeit machen?

Respekt habe ich vor Menschen, die keine Chance auf Bildung hatten und trotzdem für einen klaren Plan kämpfen. Z.B. um ihr(e) Kind(er) alleine großzuziehen, weil der Erzeuger schon lange weg ist. Oder um sich gezielt eine Existenz auszubauen, obwohl sie keinen Schulabschluss machen konnten oder zwischenzeitlich abgestürzt sind. Oder weil sie mich ebenfalls mit Respekt behandeln. Oder weil sie liebenswert und ehrlich sind und ihren Job mit einer gewissen Professionalität und Hingabe machen. Solche Frauen unterstütze ich auch gerne mit Geld. Mit deutlich mehr Geld als es nötig wäre ihre Dienste in Anspruch zu nehmen.

Alleine die Tatsache, dass sich eine Frau täglich zigmal durchvögeln lässt, kann mir keinen Respekt mehr abgewinnen. Ob als SDL oder als sonst was.

Ich habe unter den Frauen im Pay6 schon viele Menschen gefunden, die ich sehr mag und respektiere. Zu denen ich teilweise eine echte Zuneigung und Freundschaft hege.

Aber ich habe auch schon ein paar getroffen, die mich angelogen haben, versucht haben mich zu betrügen, oder mich betrogen haben, die mich respektlos behandelt haben. Oder manche, die völlig planlos in den Tag

leben und immer darauf hoffen, dass schon jemand kommen wird, der für sie sorgt oder den sie betrügen können.

Jeder kann machen, was er will. Aber vor solchen Menschen muss ich keinen Respekt haben. Warum auch?

## **3.9 Gwambada Uhu aus Bayern (2172047)**

In der "normalen Wirtschaft" würde man sagen ich habe mein "Konsumverhalten" Deinen Kritikpunkten angepasst und alles ist gut bei mir

Kaufmich: Einmal und nie wieder. Wenn ich eine Schnitzeljagd will, das Mädels dann im Zimmer nicht erkenne, die Tante meint eine Stunde ist vorbei, wenn der Uhu über dem Jordan ist, ein frisches Handtuch eine Illusion ist (ich bevorzuge andere Illusionen) und irgendwo im Hotel auch der Fahrer und Manager nächtigt mit dem man keine Bekanntschaft schließen will .... nix für Uhus

Laufhäuser: Noch nicht probiert, schneller Druckabbau, während das Mädels gerade das neueste Micky Mausheft liest, ist nicht meins ... könnte man aber mal, muss aber nicht.

Terminwohnungen mit Hausdame: Nicht mein Ding. Ausnahme Salon Patrice in Dachau. Sehr nette, sehr freundliche, sehr kompetente

Betreuung, die wenn die Hausdame weiß was du magst, die Qualität steigert, Honey

FKK-Club: Hawaii, Sehr sehr nette Rezi Damen (Steff) und Personal, generelles Handyverbot, keine Spielautomaten, wenn einen die Mädels kennen gibts nix mit Cliquenbildung. So manche Bunte Hunde werden schon am Parkplatz aus dem Auto gezogen um mal in den Geschenksack greifen zu dürfen

DAS ist aber eine Art von Respekt die man sich verdienen muss

Und dann gibts da noch die Mupflfingerstr.. Illusion dodal. Da wirst beim Hinausbegleiten auch noch niedergeschmust. Alle anderen "Vorzüge" von einzelnen Mädels des Ladens hab ich glaub ich schon mal irgendwo geschildert

DAS ist Respekt, so will man das mit einem umgegangen wird. Aber ist natürlich auch keine Einbahnstraße.

## **3.10 Snuggels aus Bädlands of Holstein (2171039)**

Ich gehe zu Huren, wenn privat nix los ist. Eine von denen würde ich gerne in den Urlaub nehmen und sie mehrmals am Tag richtig vollmachen. Die macht mich richtig geil.....



## **3.11 Snuggels aus Bädlands of Holstein (2170616)**

Zu Huren gehe ich übrigens, wenn privat nichts läuft. Und da ich immer älter werde (deutlich Ü40), wird die Auswahl an sexy Frauen so langsam richtig dünn. Dickliche kann ich immer haben. Dann aber lieber meine hübschen Stamm-Ladies.

## **3.12 Hotguy26 aus Sin City (2170065)**

Ja, günstiger ist das bestimmt - aber besser? Vermisst habe ich das Geld noch nicht was im letzten Jahr für Pay6 drauf gegangen ist. Sollte für einen Abenteuerurlaub gereicht haben. Den hatte ich aber auch so.... Würde alles wieder genauso machen....

## **3.13 PornActor aus Europa (2169804)**

@ SteamHammer  
Bis zu 10 h Porno pro Woche ist schon nicht schlecht. Dachte mir anfangs auch, dass ich in dem Job bald keine Pussys mehr sehen kann. Nur hat es sich zum Glück anders entwickelt. Liegt bei mir daran, dass man

ständig mit anderen Darstellerinnen zusammenkommen darf u. andererseits ständig andere Praktiken macht, also folge dessen ständig etwas anderes erlebt. Hinzu kommt noch, dass sich jede Praktik mit jeder anderen Frau etwas anders gestaltet und auch anfühlt plus die Optik logischer Weise.

Das mit deiner Frau hört sich ja gar nicht gut an, wenn sie mit rein gar nichts zu reizen ist. Hast du schon mal angedacht mit ihr zu einem Spezialisten zu gehen? Ist ja eigentlich schade, wenn es so läuft.

## **3.14 SteamHammer aus Bayern (2169630)**

@PornActor

vielen Dank für Deine Ratschläge!!!

Obwohl ich quasi ein großer Fan Deines Berufs bin, sind für meinen Teil Pornos derzeit auch einer der Gründe, warum ich plane weiter zu Huren zu gehen. Ich hab's damit einfach übertrieben, jahrelanger intensiver Konsum (bis zu 10 h pro Woche) - ich finde darin keine Ersatzbefriedigung mehr.

Witzigerweise hatte ich früher mit meiner Frau regelmäßig Pornos geschaut, das war noch zu Zeiten von Lydia Pirelli. Die fand sie rein optisch extrem geil und mit ihren Filmen hatten wir schöne gemeinsame Sessions. Nach der Entwicklung der letzten 12 Jahre rechne ich mir aber für so einen Anheizversuch mittels Pornos keinerlei Erfolgsaussichten

aus. Zuletzt hatte ich ihr im Frühjahr einige Toys bestellt (Druckwellenvibrator, Plugs, Gleitgels mit verschiedenen Geschmacksrichtungen) und an einem einigermaßen romantischen Abend gegeben, mit dem Hinweis, dass ich das alles gerne gemeinsam mit ihr (ohne Druck) ausprobieren möchte. Mehr als ein müdes Lächeln konnte das aber auch nicht hervorzaubern, ich konnte nicht mal das geringste Interesse aufblitzen sehen. Die Toys stehen jetzt originalverpackt im Schlafzimmerschrank. Inzwischen frage ich mich eher, was ich mir für den Preis der Toys in einem Club hätte leisten können.

## **3.15 SteamHammer aus Bayern (2169440)**

Ich bin bei dieser Frage, warum ich vor kurzem das erste Mal in einen FKK-Club gegangen bin, hin- und hergerissen.

Vorrangig wohl wegen der Seltenheit von sexuellen Aktivitäten im ehelichen Schlafzimmer. Meine Frau und ich hatten uns schon in Teenagerzeiten kennengelernt, erstes Mal Sex mit ihr gehabt, die ersten 2 Jahre ziemlich experimentierfreudig: geile Outdoor-Erlebnisse, erste NS-Versuche und vor allem mehrere Dreier mit guten Kumpels in der ersten gemeinsamen Studentenbude. Dann nahm die klassische Abwärtsspirale Ausbildung -> Studium -> Arbeit -> Familiengründung ihren Lauf und Sex wurde generell immer seltener.

Der ganz große Sexkiller war dann aber die Geburt des vorletzten Kindes. Aufgrund von Geburtskomplikationen wohl ein ziemlich heftiges Erlebnis für meine Frau. Danach tendierte einerseits die Häufigkeit gegen Null, aber auch der Sex hatte sich verändert. Klar, mit Kindern ergab sich immer seltener die Möglichkeit, aber wenn es mal zu Sex kam, dann war es nicht mehr so offenherzig wie früher, meine Frau rasierte sich nicht mehr, wollte sich nicht mehr nackt zeigen und wies mich immer öfter und schroffer ab. Das Endresultat war zuletzt ein Geburtstagsfick und ein Blowjob (nach intensivstem Drängen) innerhalb von 18 Monaten. Yeah.

Die letzten drei Jahre versuchte ich meine Geilheit mit immer häufigerem Pornokonsum zu unterdrücken, bin teilweise 5-mal pro Woche mitten in der Nacht aufgestanden um mir online Befriedigung zu holen. Bin dadurch auf dieses Forum gestoßen. Hatte mich etwas eingelesen, eine meiner letzten Dienstreisen umgeplant und mit einem Puls von nahezu 300 das erste Mal in einem FKK-Club aufgelaufen. War sofort geflasht von diesen Grazien, hätte niemals gedacht, dass so viele hübsche Mädels dabei sein könnten. Beim ersten Zimmergang war ich mindestens so nervös wie beim echten ersten Mal, die Chemie hat natürlich nicht 100%-ig gestimmt und mit dem Sex hat es nicht auf Anhieb geklappt. War mir in dem Moment aber egal, da ich vollkommen fixiert auf den endgeilen Frauenkörper vor mir war. Beim AST kam dann auch die entlarvende Frage der CDL: "Warum hast Du so viel auf Pussy geschaut?" Meine Antwort: "Weil ich schon so lange keine mehr gesehen habe". Tja, traurig aber leider wahr.

Nach diesem Initialimpuls, bei dem es nicht wirklich zu völlig befriedigendem Sex kam, und den gemachten Erfahrungen im FKK-Club könnte ich mir durchaus vorstellen, verstärkt die Dienste von Huren in Anspruch zu nehmen. Zum einen, weil ich sonst im realen Leben niemals

die Chance hätte, so hübsche und junge Dinger vor's Rohr zu bekommen, zum anderen, weil es entsprechend unkompliziert ist und keine Verhänglichkeiten wie bei einem Seitensprung entstehen. Einzig das schlechte Gewissen gegenüber meiner Frau, die ich nach wie vor liebe, und die Angst mir (bzw. im Ernstfall meiner Frau) trotz Safer Sex mit den Huren eine STI einzufangen halten mich derzeit von einem Zweitbesuch ab. Ich weiß aber nicht, ob bzw. wie lange ich diesen Wiederholungsdrang noch unterdrücken kann.

## **3.16 jeremias greeley aus Thüringen (2168412)**

Ich will meinen Beitrag in diesem Thread noch etwas ergänzen und evtl. etwas verallgemeinern.

Es wird in vielen Zeitschriften und den "modernen" Diskussionen zum Thema Sex immer geschrieben, dass Männer und Frauen hinsichtlich ihrer sexuellen Lust, ihrer Bedürfnisse und eben des Auslebens dieser Bedürfnisse gar nicht so unterschiedlich seien.

Das ist (immer im "statistischen" Mittel betrachtet) totaler Quatsch. Ich empfehle hierzu das sehr fundierte und wissenschaftlich basierte Buch "Die Ökonomie der Sexualität". Meine Ableitung, die ich hier treffe, ist übrigens völlig neutral und sachlich (zumindest ist das meine Intention) - ich will weder Männer noch Frauen schlecht machen.

Für Männer ist Sex ein reines Grundbedürfnis sowie Essen und Trinken. Das Bedürfnis nach Sex im Allgemeinen ist bei Männern zudem weit stärker ausgeprägt als bei Frauen, außerdem sind Männer schneller, direkter und häufiger explizit sexuell zu erregen/zu stimulieren (siehe Pornokonsum). Fast alle Männer trennen zunächst grundsätzlich die Lust und Ausübung von Sex von emotionalen oder psychosozialen Gefühlen. Dies entspricht der männlichen Einstellung: Es geht immer darum Dinge erledigt zu bekommen, zur nächsten Herausforderung überzugehen, Dingen ein Ende zu setzen – und loszulassen (und nebenbei dem Urtrieb, den eigenen Samen breit zu streuen, zu befriedigen).

Außerdem weiß ein Mann - wenn er gesund und potent ist und je nach individueller "Form" enthaltsam war, beim Sex quasi mit einem oder mehreren Orgasmen belohnt zu werden. Für Frauen ist der Orgasmus ein "schwer erkämpftes Glück", durch Penetration nur von wenigen häufig oder verlässlich erlebbar und selbst bei oraler oder manueller Stimulation von vielen Dingen abhängig - übrigens sind hier Männer nicht die "Hauptschuldigen" - es liegt einfach an der komplexen Sexualpsyche der Frau (dass sie feucht ist, hat nicht unbedingt mit dem Niveau ihrer wollüstigen Erregung zu tun). Es gibt das Phänomen des "Orgasm gap" (ruhig mal googeln) - das heißt, Männer haben beim Sex ungleich mehr Orgasmen als Frauen.

Vereinfacht gesagt, stimmt der etwas "flapsige" Spruch: Eine Frau braucht 1000 gute Gründe und 2000 Voraussetzungen, um einen erfüllenden Sex zu haben, ein Mann nur einen passenden Ort. (Und quasi alle Frauen, mit denen ich zu tun hatte/habe, bestätigen mir das sinngemäß - meine Frau, meine Geliebte, meine Stammhuren, "meine" Prostituierten).

Der schlagende "Beweis", dass dies alles sich so verhält, ist, dass es in Deutschland etwa 400.000 bis 600.000 Huren gibt, im Gegensatz dazu wohl nur eine Handvoll männlicher Callboys (im heterosexuellen Bereich) - die Nachfrage nach Sex als Selbstzweck ist real recht einseitig verteilt.

Und da ich der Prototyp des (hier beschriebenen) lüsternen Mannes bin, der schnellen, unkomplizierten und vor allem unverbindlichen Sex haben und quasi "garantierte" intensive körperliche Wollust ausleben möchte, deshalb gehe ich zu Huren. Da ich zeitlich/finanziell einige Möglichkeiten habe, freie ich regelmäßig bis häufig. Es ist (von den glücklicherweise seltenen Ausnahmen schlechter Dienstleisterinnen abgesehen) immer wunderschön.

### **3.17 Hotguy26 aus Sin City (2167638)**

Genau das ist es doch - seine Vorlieben ausleben zu können. Niemals könnte ich das in der Beziehung einer Frau klarmachen ohne vollkommen verschämt dazustehen. Die meisten können das auch nicht, weil sie sich nie damit befasst haben.

Ich liebe es, wenn die Dame kurz nach dem Verkehr direkt mit Kraft immer weiterwächst bis ich vollkommen fix und fertig bin. Also diese Postorgasmus-Verlängerung oder wie das heißt.

Die Kraft und das Verständnis dafür hat nur eine Frau die schon sehr geübt ist.

## 3.18 MiguelCamilo aus Berlin (2167572)

Ist Monogamie normal? Dann wäre die Menschheit schon in den ersten 1000 Jahren ausgestorben.

Wenn ich eine Sexdienstleisterin aufsuche, ist die Vorfreude und das folgende Kennenlernen für mich ebenso spannend und erregend wie die eigentliche Leistung selbst. Warum sollte ich darauf verzichten?

Ich stehe auf selbstbewusste Frauen, die wissen, was sie wollen und was nicht und das auch kommunizieren können. Für mich ist es auch völlig okay, wenn sie mir ihre Tabus nennt und auch einiges, was ich gerne hätte, ablehnt. Entweder ich kann das akzeptieren, oder ich suche mir eine andere Frau, die das, was ich bei ihr nicht bekomme, mir anbietet. Ich finde das sogar viel erregender, als wenn sie alles sofort akzeptiert, was ich will. Außer wenn es natürlich Dinge sind, die für mich Priorität haben. Aber da muss ich dann eben ihr Nein akzeptieren und mir eine andere suchen. Bisläng bin ich mit den Tabus eigentlich immer klargekommen.

Diese ständige Abwechslung und eben dieses "Spiel" sind es, dass mir in einer privaten Beziehung nicht geboten werden.

Sexdienstleisterinnen suche ich seit 2005 auf - etwa einmal im viertel Jahr.



## 3.19 jeremias greeley aus Thüringen (2167390)

... ich gehe zu Huren, weil ich es geil finde

- mit wechselnden Partnerinnen Sex zu haben (Menschen sind NICHT - auch nicht die Frauen - für dauerhafte Monogamie geschaffen)
- meine sexuellen Vorlieben auszuleben, was ich privat bisher nicht oder kaum konnte (ich liebe z.B. Porno-Sex, Dreier mit 2 Frauen, Lesbosex, Rimming und NS)
- meinen starken männlichen Sexualtrieb einfach und unkompliziert zu befriedigen und dabei beglückende Orgasmen zu erleben
- um mir eine schöne Zeit zu machen (insbesondere Abende im Bordell oder Reisen/Overnight mit Hobbyhuren aus meinem Harem)

Für Deutschland gesprochen: Verlässliche Statistiken zu den Freiern gibt es nicht oder sie sind auch widersprüchlich. Man geht davon aus - und das unterschreibe ich - dass eine übergroße Mehrheit der Männer mindestens einmal im Leben Paysex hat (bis zu 90 Prozent). Doch nur eine relativ kleine Anzahl (unter 5 Prozent) nutzen sexuelle Dienstleistungen regelmäßig bis häufig (also mehr als zweimal pro Monat).

Natürlich muss man dazu promisk eingestellt sein und über eine große Libido verfügen, dazu kommt das "Privileg" (sehr richtig von einem Vorschreiber hier ausgedrückt), über die zeitlichen Gelegenheiten und finanziellen Mittel zu verfügen, um "Profi"-Freier zu werden. Bei mir ist das so der Fall, für mich ist die Bezeichnung "Hurenbock" treffend und keine Beleidigung - manche meiner Stammhuren stellt mich ihren Kolleginnen auch so vor. Was besonders in Bordellen ja kein Nachteil ist...

Ich bereue nichts und hoffe noch lange fit, potent und zahlungskräftig zu sein, um noch viele Hurenabenteuer zu erleben.

### **3.20 Sheldon007 aus Bern (2146863)**

Genau das denke ich mir jedes Mal, wenn ich Zeit mit einer dieser wundervollen Frauen verbringen durfte. Ich betrachte es tatsächlich als Privileg, dass ich als Mann mir das für Geld kaufen kann!

Preiset den ... wen auch immer!

### **3.21 Hotguy26 aus Sin City (2146727)**

Neue Antwortvariante: Weil ich's kann.

Ich denke es ist ein Privileg. Etwas wozu nicht jeder die Möglichkeit hat, sei es aus gesundheitlichen, zeitbedingten oder finanziellen Gründen. Da sollte man sich auch im Klaren sein. Selbstverständlich ist nichts.

"Let the good times roll."

## 3.22 Sheldon007 aus Bern (2146705)

Also ich würde die Sache eher von der anderen Seite betrachten:

Nenn' mir bitte einen Grund, warum ich nicht zu Huren gehen sollte!

## 3.23 Louis111 aus Bayern (2146663)

@IncognitoNM

Eine schwierige Frage ... aber ich würde auch nicht alle Freier über einen Kamm scheren!!!

Da gibt es ein breites Spektrum an Freier Typen ...

Es gibt sowohl die Jungfrau, der vor der ersten Nacht mit der ersten Freundin nicht total blöd und unerfahren dastehen möchte, auch die Nervosität ablegen möchte und daher ein- oder zweimal eine Prostituierte besucht ...

Denjenigen, der es einmal ausprobiert und damit nicht klarkommt ... nachher nie wieder geht.

Den Junggesellen, der beim Junggesellen Abschied besoffen im Puff landet ...

Denjenigen, der vielleicht 3 oder 4mal im Jahr geht ... bis hin zu demjenigen, der dort dauerhaft seine Zelte aufschlägt!!!

@Woland

Ich würde die Kalkulation von der anderen Seite herangehen.

Grob geschätzt würde ich im Durchschnitt schätzen, dass jede SDL so ca. 3 bis 4 Gäste am Tag hat.

Das wird wahrscheinlich auch nicht 100%tig stimmen.

Welcher Freier dabei noch Wiederholungstäter ist, würde ich komplett außen vorlassen.

Das kann man nicht seriös bewerten. Dazu sind die Freier zu unterschiedlich gestrickt.

Zumal es ja noch ortsgebundene Freier gibt, die nur Wohnortnah Ihr Vergnügen suchen ...

und es mobile bis sehr mobile Freier gibt, die in ganz Deutschland oder sogar in Europa bis weltweit unterwegs sind.

Nicht zu vergessen, dass auch die SDL im Gegensatz zu früher auch dauernd auf Achse sind ...

---

Wer später kommt, hat länger Spaß!!!

Meine Mutter hat mir schon früh beigebracht, mein Spielzeug mit anderen zu teilen ...

## 3.24 Woland aus Bayern (2146625)

Anteil der Freier = 1 Promille?

Wenn 400.000 Huren in Deutschland an 300 Tagen im Jahr nur einen Freier täglich haben, so macht das 120 Millionen Besuche. Angenommen, ein durchschnittlicher Freier besucht nur 6x im Jahr eine neue DL, so verteilen sich die 120 Millionen Besuche auf 20 Millionen Männer. Solche die weniger oft gehen, vielleicht nur 1x im Leben, gleichen sich aus durch Freier, die es im Jahr auf 50 und mehr Besuche bringen. Selbst wenn es nur 100.000 Huren in Deutschland geben sollte, bleiben immer noch 5 Millionen Männer, die statistisch Huren besuchen. Wenn die Freier pro Jahr 3x zu derselben gehen, reduziert sich die Zahl noch einmal auf die Hälfte.

In Deutschland leben ca. 30 Mill. fickfähige Männer. Somit könnte der Prozentsatz von freierenden Männern zwischen 8 und 67 % liegen! Daher interessiert sich auch der Fiskus so sehr an diesem Milliardengeschäft!

---

Den Teufel spürt das Völkchen nie, und wenn er es am Kragen hätte!  
(Mephistopheles in Goethes Faust)

## 3.25 IncognitoNM aus Bayern (2146614)

Interessanter wäre mal zu wissen, wieviel Prozent der Männer eine SDL besuchen. Wenn ich so zurückblicke, dann trifft man in den Clubs und Bordellen doch immer dieselben Typen. Einmal Freier, immer Freier.

Ich würde den Wert im Promillebereich ansetzen. Auf 1000 Männer kommt ein Puffrutscher.

## 3.26 carpe voluptatem aus Bayern (2146610)

Warum ich zu Huren gehe?

Dafür gibt es 27 Gründe:

Beatris, Ruby, Lisa, Amira, Samy, Shadé, Jasmin, Sia, Melina, Diana, Helen, Rebecka, Bianca, Maya, Antonia, Susi, Eli, Camelia, Alica, Eria, Denisa, Andrea, Alina, Natascha, Sammy, Jeanette, Liana.

Tolle Mädchen, tolle Frauen, tolle Menschen!

Der 28. Grund ist die Aussicht darauf, diese Liste verlängern zu können.

P.S.: Meine Begründung ist so rührselig philanthropisch, dass mir sogar eine feministische WDR-Redakteurin begeistert um den Hals fallen würde.

P.P.S.: Schön die Vorstellung, dass es vielleicht irgendwo draußen im Sendegebiet jemanden gibt, der gerade etwas näher an den Bildschirm seines Internetempfängers gerückt ist, um nachzuzählen, ob es sich tatsächlich um 27 Gründe handelt.

## 3.27 pnetratie aus Bayern (2146194)

Warum gehe ich da wohl hin....

1.a ... weil ich die Abwechslung brauche - Jajajaja

1.b ... weil meine Partnerin viel seltener Sex will als ich - ja aber das ist nicht so ein Problem

1.c ... weil der Sex zuhause langweilig und eintönig ist - immer dasselbe - Nun ja - mit einer SDL kann man auch nur bestimmte Stellungen machen und wer lange genug zuhause gefickt hat wird diese wohl alle schon mal probiert haben

1.d ... weil meine Partnerin kein französisch macht - Macht sie - kein Problem

1.e ... weil meine Partnerin sich nicht lecken lässt - Und wie sie das mag, wenn wir zuhause Sex haben lecke ich sie drei bis vier Mal zum Orgasmus bevor das Ficken anfängt

1.f ... weil meine Partnerin keine Zungenküsse mag - Wohl

1.g ... weil meine Partnerin kein Anal mag - Tja hierfür muss ich tatsächlich so ab und zu professionelle Hilfe einschalten

1.h ... weil meine Partnerin alles was beim Sex „nuttig“ ist (Stiefel, Heels, Reizwäsche, Dildos ...) ablehnt - Nope macht sie alles mit

1.i ... weil ich den Kick des „Verbotenen“ brauche - Yes your honor, guilty as charged

1.j ... sonstiges - siehe unten

2.d ... Ich gehe öfter als 24 x im Jahr zu einer bezahlten Liebesdienerin - Hier bei der Arbeit ;-)

3.c ... Ich brauche für Außer-Haus-Sex pro Jahr mehr als 2000 Euro

Also - zuhause ist der Sex gut. Anal nicht bzw. sehr selten (1 Mal alle zwei Jahre). Problem (1.j) ist, dass ich sehr viel beruflich unterwegs bin. Und nur am Wochenende Sex ist dann auch doof. Außerdem betreibe ich dieses schöne Hobby nun schon mehr als 30 Jahre - und ich werde doch das erlernte nicht plötzlich aufgeben.

Das schönste ich für mich das aussuchen. Will ich heute große Titten? Will ich heute Thai? Will ich heute AV? Will ich heute Optikfick oder etwa doch den Billigsex mit einer Latina-MILF in einer runtergekommenen Absteige? Das treibt mich an.

## **3.28 rumpelstiel aus Bayern (2127040)**

Der Sex daheim ist meist viel besser als auswärts, abwechslungsreich, wild, versaut, geil, aber mir passiert's einfach nicht häufig genug.



Ich kenne auch nur wenige Locations in denen es mir richtig gut gefällt (Emotion-P, Friko, Royal in Berlin, Paradies in Trosidorf...). Aber aus Bequemlichkeit und Druck gehts halt auch in einfache Laufhäuser, und das dortige schlendern und die dortigen Stammfreundinnen tun mir gut. Ich weiß, dass ich auf hohem Niveau jammere aber ca. 3 x im Monat daheim ist mir einfach viel zu wenig.

Wenn "Du" es nicht forciert passiert wenig, wenn ich's versuche anzuschieben passiert noch weniger (mit "Druck" geht gleich ganix). Also kommt dies Jahr noch 3 x pro Monat auswärtig hinzu. Selbsthilfe lass ich mal außen vor.

Fremde Frauen zw. 35 und 50 reizen mich eigentlich noch viel mehr als DL, jedoch ist der Aufwand und das Beziehungsrisiko so ein Ding.

Außerdem steh ich auf sexy Outfits, und das passiert vielleicht einmal im Jahr, dass Madamé Bock hat schöne Stiefel, High Heels, edle Strumpfhosen, Mini oder Lederjacke anzuziehen. Wenn wir dann in nette Lokale gehen in denen außer ihr alle Mädels und Milfs sexy gekleidet sind krieg ich echt ne Krise...

Viel Erfolg & eine entspannte Weihnachtszeit

## **3.29 DJ\_Ben\_Lord aus Berlin (2122461)**

Ich suche hauptsächlich Abwechslung und guten Sex.

## **3.30 Rückenlieger aus Bayern (2112987)**

Ich bin davon überzeugt, dass du auch von der allseits bekannten Wildkatze Gabi die Nase voll haben kannst.

Irgendwann kennst du jede Drehung, jede Öffnung, jede Bewegung, alles und dann wird es langweilig.

P6 ist für mich eine Dienstleistung, daher auch mein Nick.

Ich bin nett und freundlich zu der Dienstleisterin, so wie ich es zum Kellner im Restaurant, zum Rezeptionisten im Hotel und zum Verkäufer im Supermarkt bin.

Oben drauf kommt eben, dass es beim P6 keine langen Diskussionen gibt, keine Nachwehen, rein, raus, fertig.

Gut, die Auswahl ist natürlich auch herrlich

### **3.31 smart69 aus Berlin (2112564)**

Juten Tach liebe Gemeinde,

nach 25 Ehejahren ist die Luft in Sachen Sex raus.... meine Dame will nicht mehr und ich brauche aber noch sehr viel Sex .... Scheidung kommt nicht in Frage... da macht man nur die Anwälte reich ... also bleibt für mich nur das Fremdvögeln. Da ich schon über 50 bin, aber noch recht potent und geil, muss ich mit jungen Frauen bügeln... ein absoluter Genuss... aber auch die jungen Frauen kommen auf ihre Kosten ... bin ja kein Egoist ;-)...

Da der Sarg keine Regale hat werde ich weiterhin mein Sexleben auswärts gestalten.

### **3.32 boilermaker aus Bayern (2112364)**

Das ist doch eigentlich ganz klar

Jo, ich bin verheiratet und meine Frau sieht für ihr Alter echt noch gut aus. Aber ich bin ihr zu alt, sie ist mir zu alt und da die Initiative immer vom Mann kommen muss, wäre bei uns tote Hose ohne P6.

Wenn ich so eine Junge gevögelt hab, hab ich ein paar Stunden später Lust auf meine Alte, dann wird gevögelt und siehe da, das lahme Eheweib ist danach sogar glücklich und meckert am nächsten Tag ein bisschen weniger...

Da gibt's keine Alternative - innercompany Vögeln ist Unprofessionell, ne junge Freundin parallel zum Eheweib krieg ich nicht, auf ne Alte am freien Markt hab ich keinen Bock, fürs Sugarbabe langt das Geld nicht - und scheiden will ich mich auch nicht lassen.

Peace

### **3.33 der Genießer aus Reich (2112357)**

Ich gehe auswärts Essen, obwohl ich eine Küche zuhause habe.

Ich gehe auswärts Trinken, obwohl ich eine große Hausbar habe.

Ich gehe auf Konzerte, obwohl ich eine große Musiksammlung mein Eigen nenne.

...

### **3.34 Sauhund aus Bayern (2112316)**

Eigentlich ist die Antwort doch ganz klar: wenn unsere Angetrauten, unsere Beziehungen, uns Männern das bieten würden, was wir uns so wünschen, dann sähe es um die Sex-Branche aber armselig aus. Manche unserer Girls meinen ja, dass das Verweigern à la Lesbos die Männer gefügig macht. Wie blöd muss man sein, um an diese Vorstellung zu glauben...?!

Ich selbst gehe regelmäßig zu DLs, wobei ich gerne die Abwechslung liebe; auf freier Wildbahn so 1 bis 2 x und in meinen Lieblingspuff gehe ich mindestens 2 x im Monat (oder mehr), weil daheim nix mehr läuft.

Da sind im Laufe der Jahre (Jahrzehnte) einige Girls zusammengekommen, bei Kosten die sich wohl zu einem kleinen Häuschen summieren.

Aber schön war's und bereut wird gar nix!

PS: Wer an meiner Treue zweifelt, dem kann ich reinen Gewissens sagen: Ich bin treu - ich liebe sie alle!

---

Lieber einen zweiten Frühling als Dritte Zähne!

## **3.35 beschnitten aus Bayern (2105687)**

Der Mangel an einer aktuellen Freundin lässt einem keine Wahl, besonders im Sommer eine für mich echt harte Zeit!

## 3.36 DoubleD. Lover aus Bayern (2105088)

Also ich gehe gerne zu sogenannten DL weil ich dort meine Vorlieben ausleben kann.

Ich war jahrelang im Außendienst unterwegs und bin dort auf den Geschmack gekommen. In meiner Beziehung war es dazu langweilig. Meine Partnerin wollte nie irgendwelche Experimente.

Nur die Standard Nummer und dann auf die Seite legen und die Augen zu machen.

Kein Blasen, kein lecken bei Ihr, wie gesagt nur die normale Standard Nummer und das vielleicht auch nur einmal im Monat.

Nachdem ich dazu auf große bzw. Mega Titten stehe und das zu Hause nicht vorhanden war habe ich mich immer wieder nach Huren umgesehen die diesen Fetisch meinerseits befriedigen konnten.

Meine Außendienst Touren habe ich zeitweise demnach auch geplant, dass ich diese Frauen besuchen konnte die mich reizen.

Ich würde sagen ich gehe seit ca. 15 Jahren zu Huren und ich hatte wenige schlechte Erlebnisse.

Bei einer DL kann ich alles im Vorfeld klären und wurde selten enttäuscht.

Meiner damaligen Partnerin auf den Körper oder ins Gesicht spritzen wäre nie möglich gewesen und genau das bekomme ich zusätzlich bei einer SDL wenn vereinbart.

Ich bin gerne solo und genieße diesen Status. Manchmal gibt es flüchtige Beziehungen mit vernachlässigten geschiedenen Frauen aber genau diese wollen ja auch nur das eine. Versorgt zu werden und ein festes Dach überm Kopf.

Wobei ich sagen muss auch dort hatte ich schon meinen Spaß.

Über ein bekanntes Portal habe ich vor kurzem ein Mädels kennen gelernt die geschieden ist und irgendwie total ausgehungert war.

Nach kurzem Hin und Her schreiben wollte Sie unbedingt mich besuchen. Hat Sie auch gemacht und stand ein paar Tage später bei mir auf der Matte. Nach ein paar Gläschen Wein ging es dann los mit wilden Geknutsche und nach ca. 30 Minuten schon das erste Mal ordentlich auf der Couch im Wohnzimmer genagelt.

Die Gute war so scharf und wollte nur noch gefickt, geleckert werden, mich bis zur Ekstase blasen und einfach nur versauten dreckigen Sex.

Das ging ein paar Wochenenden so dahin bis Sie meinte Sie würde gerne bei mir einziehen und Ihre Kinder mitbringen. Da gingen dann die Alarmglocken an.

Den letzten Akt habe ich mit ihr dann mit allen Sauereien nochmals vollzogen incl. Sprühsahne Spiele auf meinen Schwanz, verbundenen Augen, richtigen tiefen Gebläse und Sie die ganze Nacht durchgevögelt.

Danach habe ich mir gedacht es ist besser wieder zu einer SDL zu gehen und ich erspare mir die täglichen Kosten in einer Beziehung.

Ich genieße es und gehe zu diesen Huren die mich reizen, bezahle und habe keinen Stress.

Na dann, gut Fick Kollegen!

### **3.37 Dr.Pop aus Berlin (2105053)**

Es gab eine Zeit in der der P6 für mich eigentlich der einzige Sex war. Bin eine ganze Zeit lang auf Gras hängen geblieben, und da Kiffen im Vordergrund stand, war Frauen kennen lernen gar nicht drin. Bin dann regelmäßig, einmal im Monat, zu einer DL gegangen, mal zur Thaimassage oder eben zu ner Klassischen.

Das lief einige Jahre so. Irgendwann hatte ich dann meine jetzige Freundin kennengelernt, habe das Kiffen sein gelassen und ein glückliches Beziehungsleben geführt. Am Anfang wäre ich im Traum nicht darauf gekommen zu einer DL zu gehen.

Doch nach ca. einem Jahr wurde es mir zu monoton, nicht zu erwähnen, dass meine liebste nicht annähernd so oft Lust hat wie ich und auch den französischen Part so gut wie gar nicht übernehmen will.

Diese Tatsache führte mich dann wieder zum Lusthaus, wo ich mir eine Idee für eine "Eskapade" gesucht habe. So kommt es das ich in den letzten 2 Jahren acht Mal eine DL aufgesucht habe. Beim ersten Mal



hatte ich noch mit einem schlechten Gewissen zu kämpfen, danach aber nicht mehr.

Mal ehrlich, wenn ich zuhause alles das bekommen würde was ich brauche, müsste ich nicht drüber nachdenken welche DL für meinen nächsten Besuch geeignet wäre. Ich gebe meiner Freundin da ganz klar eine Mitschuld an dem Verhalten welches ich an den Tag lege. Ich liebe meine Freundin, das steht außer Frage, für uns Männer ist die sexuelle Seite so einer Beziehung einfach sehr wichtig und wenn es da nicht perfekt klappt muss man eben Ausweichmöglichkeiten finden.

Ich stimme dem longcock21 auch zu, das Fremdgehen außerhalb vom P6 nicht in Frage kommt.

Einmal wegen dem Risiko das es auffliegen könnte und weil ich mich nicht auf eine andere Frau einlassen möchte, mit chatten, treffen usw. sondern einfach nur meinen Spaß haben will ohne Folgen und Verpflichtungen, und da sind wir uns sicher allesamt einig, dass dies nur mit einer DL geht.

### **3.38 Louis111 aus Bayern (2104737)**

Kosten- Nutzenrechnung

Davon mal ganz abgesehen, muss man es dann auch rational und kaufmännisch sehen.

Wieviel Zeit und Geld investiere ich denn bei einem Privat Date ...

und komme dann meist nachher gar nicht zum Schuß?!?

Mehrmals zusammen ausgehen, Restaurant, Kino, Theater, Musical, Blumen, kleine Geschenke ...

Schon ein gepflegtes Abendessen in einem vernünftigen Restaurant kostet mehr als eine nette Nummer im Puff.

### **3.39 Louis111 aus Bayern (2104731)**

Einfacher, ehrlicher und zielführender ...

Für mich geht es im Puff einfach ehrlicher und fairer zu ...

Wenn ich Lust auf Sex habe und Zeit dazu habe, suche ich mir ein nettes Mädels aus. Kontaktiere sie, fahre vorbei ... Wenn es dann passt wird der Service besprochen. Wir haben dann unseren Spaß miteinander, danach nett verabschiedet und ich habe meine Ruhe.

Ich bezahle nicht für Sex, ich bezahle dafür, dass das Mädels nach dem Sex einfach wieder verschwindet ohne Stress zu machen ...

Ich muss auch dazu sagen, dass ich beruflich viel unterwegs bin. Es gibt trotzdem einige SDL's mit denen ich etwas näheren Kontakt habe. Aber auch das kann ich recht einfach beenden, wenn es zu stressig wird ...

Hier wird auch immer wieder panisch von Abzocke im Paysex gesprochen. Aber seien wir doch mal ehrlich ..., wie häufig kommt er denn im Paysex vor. Das können sich wegen der Foren heute die SDL's schon gar nicht mehr leisten ...

Dahingegen ist ja die Abzocke im Privatbereich ja heute eigentlich schon Dauerzustand.

Das Problem heutzutage ist ja schon überhaupt in Kontakt zu treten .... die laufen ja lieber mit dem Smartphone vor der Nase über die Straße und werden fast überfahren.

Wenn es dann klappt, besteht von Seiten der Damen auch kein echtes ehrliches Interesse.

Ich bin es leid und es entspricht auch nicht meinem Stil wie ein aufgeplusterter Gockel protzend durch die Gegend zu stolzieren, um überhaupt Aufmerksamkeit seitens der Damen zu bekommen ...

Wenn sich eine "Dame" nur für mich interessiert, weil ich einen Porsche fahre, ist es wohl die Falsche ...

Ich bin es auch leid, mich ehrlich um eine Frau zu bemühen ... um nach einer Weile dann eiskalt abserviert zu werden, nicht zu vergessen das zwischenzeitlich fleißig mit meinen Gefühlen gespielt wurde und ich ausgenutzt wurde ...

So etwas tue ich mir einfach nicht mehr an ...

Früher habe ich nach einer Beziehung gesucht, habe es aber inzwischen aufgegeben.

Dazu habe ich schon einfach zu viel Mieses erlebt. Ich war auch schon einmal verheiratet und bin inzwischen zum Glück seit einer Weile bereits wieder glücklich geschieden ...

Das einzig Positive an dieser Ehe war meine Tochter, von der ich auch hoffe, dass es zumindest mein eigen Fleisch und Blut ist ...

## 3.40 LonelyJoe aus Huruganda (2104589)

Ich genieße es einfach, es ist wie eine Auszeit für mich, ein Erlebnis, eine Bedürfnisbefriedigung, mehr als nur Sex.

Ich stehe auf junge und schlanke Frauen. Wo bekommst du > 50 in der realen Welt die Gelegenheit mit jungen Frauen zu vögeln. Nirgends.

Die letzten Mädels waren 22-24 Jahre alt, fühlen sich mit < 50 kg an wie 17 Jährige, vögeln gut, knutschten schön, was will man denn noch.

Soll ich in Chaträumen stundenlang rumsuchen, bei eBay-Kleinanzeigen Azubinen überreden, die Nebenjobs suchen? Das ist mir echt zu aufwendig.

So gehst du hin, legst Geld auf den Tisch und bekommst was du willst (meistens jedenfalls) und brauchst keine überflüssige Zeit zu investieren.

Zitat: "Ich gehe zu maximal 2 Mal pro Jahr zu ner DL. Und zwar einmal Anfang April und einmal Anfang Oktober."

Das wäre mir echt zu wenig, weil zuhause auch nicht viel läuft. Bei mir ist das abhängig von Geld, Zeit und Freiräumen, zw. 35-55 x im Jahr. Als Pauschalclubgänger sind es dann aber auch beim Clubbesuch zw. 4-5 Mädels.

## 3.41 lespe64 aus Bayern (2104572)

Warum? warum nicht?

...bezahlen tut ja bekanntlich nicht fürs Ficken, sondern dafür, dass man nachher wieder seine Ruhe hat.

Und ohne Kohle schauts mit der romantischen Liebe doch auch mager aus.

P6 bietet eine spannende Möglichkeit sich nach Lust und Laune von fantastischen Damen aus aller Herren Länder variantenreich beglücken zu lassen,

...ohne jeden Beziehungsscheiß!

Ich mags

## **3.42 KM87 aus Bayern (2102269)**

Warum ich zu huren gehe?

Die Antwort darauf ist ganz einfach

1. Ich will ficken, ohne groß zu quatschen
2. Ich bin kein Beziehungs-Mensch. Ich habe weder die Geduld, noch die Ausstrahlung, noch das Mundwerk um eine Frau zu überzeugen.
3. Wenn ich nur bedenke, wie viel Kohle bei einer normalen Frau drauf gehen würde, bis ich überhaupt mal dürfte, ist P6 definitiv günstiger
4. Kann ich im Puff Frauen nageln, die mich auf der Straße nicht mal anschauen würden. Das P6 Life hat natürlich manchmal einen bitteren Beigeschmack, aber drauf geschissen!

## 3.43 longcock21 aus Mecklenburg-Vorpommern (2101775)

Ich gehe zu maximal 2 Mal pro Jahr zu ner DL. Und zwar einmal Anfang April und einmal Anfang Oktober (hat sich bei mir witzigerweise so eingebrannt). Für mich ist es immer wie ein Ritual um mein inneres Gleichgewicht wiederherzustellen. Zwei Tage die mir das Jahr versüßen! 2x30min, 2x 100euro....

Ich bin sehr glücklich mit meiner Frau und wir haben sehr guten Sex, aber eins wird sie mir leider nie geben können: eine andere Frau sein. Ich brauch einfach ab und zu eine andere Pussy! Danach ist dieser drang für ein halbes Jahr verschwunden, ich fühle mich ausgeglichen und mein Trieb ist befriedigt.

Natürlich ist es auch der Kick des Verbotenen, klar. Vielleicht auch ein bisschen wie Weihnachten...keine Ahnung

Und außerhalb der P6 einen Seitensprung suchen kommt mir nicht in Frage, denn das wird immer irgendwann ans Tageslicht kommen. Es soll ruhig professionell sein. Ich will ja nur rammeln und

Für mich ist Liebe und Sex was anderes, punkt.

Ich weiß es ist scheiße gegenüber der Partnerin, aber was solls...bin halt ein Arschloch und werde wahrscheinlich in die Hölle kommen dafür, aber damit hab ich mich abgefunden.

## **3.44 ColdHeartedFool aus Berlin (2101650)**

Zwangsfreier

Also ich bin klein, alt, arm und unansehnlich. Mir bleibt wenig anderes übrig.

It's a tough Life!

## **3.45 Norbert7 aus Bayern (2078017)**

@jeffhuntington

Du sprichst mir aus der Seele, lustig...

P6 kam vor allem in Frage, weil Aufreißen und Partnerin-suchen zu zeitaufwendig ist.

Vielleicht will ich nach vollzogener Nummer einfach neutral verschwinden können, ohne das Gedöns:

Wann sehen wir uns wieder???

### **3.46 blackstocking50er aus Oberösterreich (2072039)**

Hier kann man seine sämtlichen Fetische aller Art ausleben. Wenn Du fertig bist gehst Du zufrieden nach Hause und ich habe das Glück bei meinen aktuellen 4Top-Mädls, die ich sehr schätze, eine gewisse Vertrautheit aufgebaut zu haben und schaue auch dass die Mädels ihren sexuellen Höhepunkt erleben, denn dann bekommt man immer ein Megaservice was natürlich einen gewissen Suchtfaktor auslöst. Sind wir froh, dass es diese Mädls gibt.

### **3.47 frauenkenner aus Bayern (2054865)**

die einfachste Erklärung fehlt in der antwortliste!

weil ich alt und hässlich bin und sonst keine abbekomme.

### **3.48 Langschwert aus Nordrhein- Westfalen (2054862)**

NA echte liebe jeffhuntington das ist was anderes. Ja auch die Bettgeschichte bei echter Liebe und P& bei Prostituierten ist was anderes. Das brauch ich hier ja nicht zu erklären, dass weißt du selber.



Nun ich bin um einiges Älter und gehe nun schon sei der zweiten Hälfte der 90er Jahre zu DL oder Partys.

Bruce würde nun sagen, ich muss sagen ja ich bin nicht mehr nervös aber ich gehe immer mit Respekt an die Sache heran. Ich bin aber auch wählerisch und kann mich auch nicht so schnell Entscheiden womit ich dann ins Zimmer gehe. Mädels die vor dem Zimmer eines Laufhauses ohne Ende Qualmen meide ich. Aber auch die Schatzi Fraktion ist mir zuwider. Da ich selbst nicht Rauche und in meiner Ehe eine Frau neben mir hatte die nicht als gerade dünn zu bezeichnen war, stehe ich heute auf Frauen die eher zierlich bis normal gebaut sind.

Was mich nun betrifft, so lebe ich alleine. Ich bin auch nicht auf der Suche nach einer neuen Partnerin, weil dies auch nicht so einfach ist. Viele Frauen möchten das in dem Alter wo ich bin auch nicht mehr.

Da ich noch fit bin, will ich das auch nicht. Auch wenn es ab und an nur Sex ist was ich suche bin ich damit zufrieden.

Aber bei dir würde ich sagen, lasse dich vom Sexgeschäft nicht so sehr beeinflussen, dass du nicht mehr in der Lage wärst mit einer normalen Frau eine Beziehung aufzunehmen.

## **3.49 Kassiopeia aus Deutschland (2028323)**

Zitat: "Ich bin auch heute noch nervös, wenn ich zu einer neuen Gespielin gehe ... "

Geht mir sogar noch oft so wenn ich als Wiederholungstäter bei einer Dame aufschlage.

Es ist immer gut, wenn das Liebmachen nicht zur Routine verkommt.

## **3.50 mupfel aus Baden-Württemberg (2028233)**

Ich bin auch heute noch nervös, wenn ich zu einer neuen Gespielin gehe, sonst wär's ja langweilig.

Warum überhaupt? Na wie sich heute wieder gezeigt hat, weil's Spaß macht und entspannt.

---

Stirb mit Erinnerungen nicht mit Träumen.

Das Leben ist eigentlich wie ein Penis. Ruhig und relaxt rumhängen.

Es ist die Frau, die es hart macht.

## **3.51 jeffhuntington aus Bayern (2028223)**

Hallo miteinander

Da ich neu bin, dachte ich mir: eine ganz angepasste Frage für einen ersten Beitrag. Ich hatte erst vor einigen Tagen meinen ersten P6. Das war dank des gesellschaftlichen Drucks für mich auch eine richtige Oje-  
bloß-nicht-sehen-lassen-warum-schauen-mich-alle-an-Nummer auf

dem Weg dorthin. Und das obwohl ich selbst (logischerweise) am P6 nichts Schlimmes finde. Naja, das wird, denke ich, vergehen. Ich werde fleißig üben.

Die Frage, warum ich das gemacht habe, habe ich mir lustigerweise erst hinterher so richtiggestellt. Die Antwort ist aber leicht: ich bin mit 26 noch eher in der jungen Fraktion (schätze ich...). Seit ich 16 war, hatte ich fast durchgehend eine Beziehung. Genau genommen, zwei Langzeitbeziehungen. Die erste war durch recht wenig sexuellen Kontakt geprägt, trotz physischer Nähe. Die zweite war da definitiv besser, aber Fernbeziehung. Sie konnte zwar endgeil blasen, aber mit der Zeit schlief das in der Beziehung auch total ein.

Jetzt bin ich "zum ersten Mal" wirklich Single. Ich habe keine Ambitionen, zeitnah wieder in einer Beziehung zu sein, sondern möchte das Gefühl mal genießen. Andererseits habe ich das Gefühl, am Ende meiner jungen Jahre zu stehen und sexuell nicht das erreicht zu haben, was ich gerne hätte. Da ich kein Clubgänger und Aufreißer bin, ist P6 der schnellste (und kostengünstigste!) Weg, mein Leben mal mit ein paar mehr Erfahrungen zu füllen. Und da meine zwei Beziehungen relativ fließend ineinander übergehen mag ich auch die Nähe, die ich dabei fühle – auch wenn mir schon klar ist, dass das alles nicht "echt" ist. Es fühlt sich echt genug an um mich gut fühlen zu lassen und das ist das Einzige, was zählt.

Mein erstes Mal bei einer Hure vor ein paar Tagen war zugegebenermaßen nicht so der Hit. Obwohl es eine sehr hochgeschätzte Dame ist. Ich möchte sie aber nicht benennen. Sie war sehr nett, bemüht (wenn auch klar routiniert und geistig Gefühl abwesend). Es lag, ohne Zweifel, primär an mir. Ich war nervös, ich war unsicher. Es hat am Ende zwar alles geklappt und es war definitiv kein Reinform, aber es war auch keine sexuelle Offenbarung. Aufgrund meiner Nervosität und Schüchternheit habe ich auch schlicht nicht kommuniziert, was ich mag / nicht mag und beschwere mich daher

nicht. Es war genau die Erfahrung, die ich erstmal machen wollte: wie ist eigentlich P6 und wie läuft es ab?

Wie dem auch sei – ich werde auch beim nächsten Mal wohl nervös sein, wenn ich hingeh. Aber weniger. Jetzt weiß ich, wie das eigentlich abläuft und habe etwas mehr Sicherheit. Vielleicht schreibe ich dann ja auch meinen ersten Bericht...

## 3.52 gunni\_12 aus Bayern (2014496)

Die meisten von uns gehen doch ins Puff, weil zuhause zu wenig oder gar nichts im Bett läuft. Warum eine Frau nicht blasen will?

Zitat:"

- Unsauberkeit ehemaliger oder aktueller Partner
- sie hasst Sperma findet es eklig und ihr hat jemand mal einfach in den Mund gespritzt
- sie wurde so zum Sex gezwungen
- sie ist eigentlich lesbisch und weiß es selber noch nicht so richtig"

Für mich nicht schlüssig. Meiner Meinung nach gibt es nur einen Hauptgrund: Trotz aller Emanzipation sind viele Frauen einfach nur verklemmt.

Die Gründe dafür dürften immer noch in der Erziehung liegen (besonders bei mir im katholischen Bayern). Eigentlich dachte ich, dass dies mehr meine Generation (Jahrgänge 1980 und älter) betrifft. Dass sich auch die Jungspunde wie zzzamzzz damit rumschlagen müssen überrascht mich.

Ich selber bin Jahrgang 1967 und hatte neben 14 Jahren Ehe noch zahlreiche Freudinnen vor meiner Ehe und auch danach. Rückblickend

hatte ich überwiegend Frauen für die der Beischlaf nur eine lästige Pflicht in einer Beziehung ist. Nur wenige hatten auch selber richtig Spaß an der Sache. Das liegt vielleicht auch daran, dass ich am Land im tiefsten konservativen Oberbayern lebe.

In 14 Ehejahren konnte ich an beiden Händen abzählen, wie oft ich Sex außerhalb der von meiner Frau festgelegten Norm hatte. Diese Norm hieß vereinfacht gesagt: nur nachts, stets im Dunkeln, maximal zwei Mal im Monat (manchmal auch gar nicht), nur kein Schweinkram (blasen, lecken, andere Stellungen als Missio oder Doggy, Dirty Talk usw.) und immer nur im heimischen Bett. Spontanität - Fehlanzeige. Anfangs dachte ich noch, dass sich das legt. Ich war erst der zweite Sexpartner meiner damaligen Frau und ging davon aus, dass ich ihre Verklemmtheit lösen kann. Mit viel Einfühlungsvermögen versuchte ich ihr den Spaß an der Sache näher zu bringen. Leider war das Gegenteil der Fall. Nach der Geburt unserer Kinder war sie sich ihrer Sache wohl so sicher, dass sie die anfangs positiven Ansätze fast komplett einstellte. In der Regel wehrte sie meine vorsichtigen Annäherungsversuche genervt ab. Da ich als Mann gewisse Bedürfnisse hatte intensivierten sich meine Besuche bei käuflichen Damen. Affären ging ich allerdings aus dem Weg. Diese waren mir zu stressig und auch zu unsicher (hatte kurzzeitig was mit einer Arbeitskollegin die dann aber anfing leicht zu stalken).

Andererseits hatte ich auch drei Beziehungen in denen es richtig gut abging. Die Frauen hatten Spaß an der Sache und waren entsprechend bei der Sache.

Wenn ich auf meine drei Jahrzehnte Freierkarriere zurückblicke, war ich während meiner Beziehungen mit sexuell aktiven Frauen kaum oder gar nicht im Rotlichtgewerbe unterwegs. Warum auch? Ansonsten sah ich meine Ausflüge als eine Art Notwehr an - speziell während meiner Ehe. Rückblickend kann ich sagen, dass ohne Paysex meine Ehe viel, viel früher zu Ende gewesen wäre. Und ich denke, dass es vielen so geht. Ich

möchte nicht wissen wie viele Ehen überhaupt noch halten, weil sich die Männer auswärts holen was sie zuhause nicht bekommen.

### **3.53 spontanus aus Sachsen (1999466)**

Ich bin dazu gekommen, als im heimischen Bett eigentlich noch alles in Ordnung war. Neugierde war damals der einzige Beweggrund warum ich mich von einem Freund überreden ließ. Wäre es in der Beziehung so weiter gegangen, gäbe es keinen Grund die Damen aufzusuchen. Mit dem ersten Kind änderte sich alles und ich hab alles versucht, von romantischer Kerzenatmosphäre über Spielzeug oder dem Versuch der schnellen Nummer auf der Waschmaschine. Bis auf schnelles abreiten alle 3 Monate ist es nie wieder gekommen.

Wenn es drückt gehe ich nun zu einer bezahlten und genieße A die "Macht" mir meine Gespielin auszusuchen und B es passiert in aller Regel so wie ich es will. Ich bin auch noch nie in Versuchung gekommen irgendwelche Gefühle zu entwickeln. Auch wenn ich 3x mal bei der Selben war. Man lebt nur einmal und meine Frau könnte alles von mir haben, wenn sie wöllte. Also hab ich nicht mal ein schlechtes Gewissen.

### **3.54 Marina aus Wien (1967342)**

Warum geht man Essen? Ganz einfach um mal andere Küche zu erleben. Wenn's im Bett zu langweilig wird oder nichts mehr läuft warum dann nicht zu jemanden Professionellen gehen wo man bekommt was man

will? Ist doch nichts dabei. Wünsche euch Männern viel Spaß und zum Glück gibt es so viele prude und dumme Weibchen sodass das Geschäft bei uns brummt.

xx Marina

### **3.55 Manuela aus Bayern (1963874)**

Ich brauche auch einfach nur den Kick für zwischendurch und da ich weiblich bin, kann ich das zu Hause nicht bekommen. Ich hoffe, ich erstaune nun nicht, aber nicht nur Männern steht das Recht zu.

### **3.56 splasher6 aus Bayern (1961312)**

ABWECHSLUNG !!!

### **3.57 JollyRoger aus Bayern (1956343)**

Weil das süßeste Mädchen mit...

...den strahlendsten Bergsee-Augen

...dem süßesten Lächeln

...den erotischsten Lippenbogen  
...dem knackigsten Apfelpopöchen  
...den empfindlichsten Brustwarzen  
...den perfekten weichen natürlichsten A-Tittchen  
...den innigsten Zungenküssen  
...der leckersten Muschi  
...dem wildesten Gerammel  
...dem zärtlichsten innigsten Girlfriendsex  
...dem größten Herzen  
als Hure arbeitet.

Wie sollte ich sie sonst regelmäßig besuchen? Aber ich sehe sie nicht als Hure, sondern als Freundin, der ich eben etwas Geld zum Lebensunterhalt da lasse. Es wird mir warm ums Herz, wenn ich nur an sie denke. Ich gebe mich der Illusion hin, dass sie mich ähnlich sieht. Ich bin glücklich dieses göttliche Gesamtkunstwerk eben auf diese Art und Weise kennen gelernt zu haben.

## **3.58 Tiberius036 aus Sachsen-Anhalt (1953779)**

Es gibt Frauen die sehr tolerant sind

Ein Schulfreund, 30 Jahre mit seiner Partnerin zusammen, ein Kind, unzählige gemeinsame Reisen und viele Höhen und Tiefen durchlebt, sagte seiner Freundin vor etwa 10 Jahren, dass er mit ihr alt werden



möchte, sie über alles liebt und nie verlassen würde, aber sich nicht vorstellen möchte, bis an sein Lebensende nur mit ihr Sex haben zu dürfen. Ich kenne jetzt nicht die näheren Umstände des Gesprächs, auch nicht die Rahmenbedingungen, aber seine Freundin (und Mutter seines Sohnes) lässt ihm ab dieser Beichte die gewünschten Freiheiten.

Die Eier musst du erstmal haben, deiner langjährigen Partnerin so etwas zu kredenzen. Er hatte Erfolg, und musste ab da nie mehr fürchten, dass jemand seiner Partnerin etwas von seinen "Ausflügen" erzählt.

## **3.59 GirlsGirlsGirls aus Bayern (1944495)**

Junges Gemüse

Ich gehe aus genau demselben Grund regelmäßig ins Bordell.

Zuhause Liebe machen ist das eine und dann gibt es Triebe die können (bei mir) nur hübsche junge Girls befriedigen. Erinnerung mich immer gerne an den sehr treffenden Satz eines Kollegen meines Alters mit dem ich im Saunaclub mal ins quatschen gekommen bin: "Keine Medizin ist so wichtig wie die leichten Mädchen!" Daher würde ich gar nicht von einer Sucht sprechen, sondern einfach von einer notwendigen Therapie, denn ich denke diejenigen Männer werden krank, die sich das nicht gönnen!

Huren gelten gemeinhin als Luxus und Spaß, aber sie sind weit mehr als das! Ich mache mir sonst nämlich gar nichts aus Luxus, aber hin und wieder ein tolles junges Girl - unbedingt!!

Ich arbeite viel und hart - mache meinen Beruf aber auch gerne - und dann muss ich einfach manchmal entspannen. Früher hab ich mir regelmäßig mal ein Wochenende im Wellnesshotel mit Sport und

Massage etc. gegönnt oder mal nen Kurzurlaub um abzuschalten, aber mal ehrlich, für mich ist nichts so erholsam wie eine Stunde in einem GUTEN Bordell mit einer GUTEN jungen Hure. Danach sind die Eier leer, aber die Akkus bei mir wieder voll. Und noch einen positiven Effekt haben die Ausflüge zu den Girls. Die sonst bei mir so verhassten Dienstreisen werden durch einen abendlichen Bordellbesuch richtig reizvoll. Ich bin früher hin und wieder mal gegangen, seit nun ca. 5 Jahren geh ich regelmäßig, meistens in Saunaclubs und seitdem bin ich in so vielen Lebensbereichen gelassener und zufriedener und wahrscheinlich auch ein umgänglicherer Mensch geworden. Insofern ein Hoch auf die süßen Mädchen, die eine so wichtige Dienstleistung bieten.

### **3.60 dater33 aus Bayern (1944929)**

Alter Wein und junge Weiber,  
das sind die besten Zeitvertreiber.

### **3.61 Ignisquisvir aus Bayern (1945009)**

@GirlsGirlsGirls: Mir geht's genauso. Das nenne ich kombinierte Physio- und Psychotherapie. Leider gibt's die nicht auf Rezept. Aber als Privatpatient wird man bestens behandelt. Meine Therapeutin aber für mindestens 1 Monat im Voraus ausgebucht. Bei 2 Monaten Abstand war der Akku schon verdammt leer. Aber bei der besten Therapeutin helfen allein schon der Gedanke an sie und ihre Bilder im Kopf.

@Thebob: Kirschen in Nachbars Garten ... Die österreichischen Mädchen sind noch um Längen lockerer und sexwilliger als die deutschen. Zu den CZ-Girls gebe ich dir voll recht. Bei H/RO/BG-Damen ist in München Vorsicht angesagt - 80% lustlos. Ausnahmen bestätigen die Regel.

Warum ich zu Huren gehe (Nachtrag)

.. weil ich da ein paar Frauen kennengelernt habe, die wirklich sympathisch sind. Es gibt da zwei, die ich als Freundin haben könnte. Bei denen macht Schmusen und Reden so viel Spaß, dass das Ficken zur Nebensache wird. Vielleicht spielen sie auch nur zu gut. Jedenfalls ist der Pay6 eine Möglichkeit die beiden zu treffen und der Sex ist eben inclusive.

---

Man muss nicht zwanghaft überall IN sein. Ich bin draußen und nur dort drin, wo ich willkommen bin.

## **3.62 Thebob aus Salzburg (1944559)**

Aus einem ganz simplen Grund, wenn ich unsere Mädchen (Salzburg) mit so mancher Tschechin, Ungarin, Rumänin und Co vergleiche fühle ich mich einfach verarscht, sie sehen nicht nur besser aus, vögeln besser rein, wenn man sich normal freundlich aber nicht zu sehr in den Arsch kriechen verhält und die Chemie stimmt, merkt man das solche Frauen auch noch mehr Charakter als die unseren haben. Wie gesagt es gibt KEINEN Grund für ein österreichischen Mädchen, sowas nimmste nur wenn man zu blöde ist um über den Tellerrand zu sehen was die anderen so am Teller haben... da rührt man unseren Fraß nicht mehr an.

Ich hab mit unseren Möchtegern-Prinzessinnen auf der Erbse sehr einschlägige Erfahrungen gemacht, DARUM gehe ich zu Huren, gratis ist eine Unsere auch nicht.

### **3.63 Brutus86 aus Bayern (1943672)**

Kann man bei Nutten anschreiben lassen? Hab nämlich keine Kohle mehr, aber dicke Eier...

### **3.64 birdmann aus Ajun (1943702)**

Zitat: "Kann man bei Nutten anschreiben lassen?"

Sicher Brutus - aber die Zinsen sind ENORM

## 3.65 Aleron aus Bayern (1936927)

Im Kopf eines Freiers. Warum zahlen Männer für Sex?

In diesen 7 Jahre alten Bericht aus Spektrum der Wissenschaft (Psychologie/Hirnforschung) geht es um die x-mal aufgekochte Frage: Warum zahlen Männer für Sex?

Der Artikel ist eher ein redaktioneller Beitrag als eine Wissenschaftliche Abhandlung. Ein Großteil des Artikels nimmt die Typisierung des Freiers anhand von sogenannten Experten oder Wissenschaftlern ein.

Der Freier nach Kulturwissenschaftlerin Sabine Grenz:

Zitat: "Die Forscherin glaubt: Der Sex-Käufer ist ein Normalo mit Hang zur Romantik, dem das Liebesspiel mit seiner eigentlichen Partnerin nicht so recht glücken will.

Welchen romantischen Neigungen der Normalo nachgeht wird nicht gesagt. Vielleicht will sich die Gefährtin nicht Anspritzen oder in den Arsch ficken lassen. Ach so, das tut ein Normalo nicht! Dann scheitert es also schon am Blasen.

Der Freier nach Soziologen Udo Gerheim

Zitat: "Nach Ansicht .... gibt es in der Tat romantische Sex-Käufer, die sich der Illusion hingeben... Beziehung zu einer Prostituierten zu unterhalten. Daneben hat Gerheim noch zwei weitere Typen ausfindig gemacht: den lebensfrohen Hedonisten, der im Rotlichtmilieu seine erotischen Fantasien ausleben will, und den sexuell Enttäuschten, für den der Verkehr mit einer Prostituierten »kompensatorische Funktion« hat."

Sollte es wirklich so einfach sein? Ficken zur Lust-Befriedigung oder aus Frust. Die Ehefrau von Hrn. Gerheim sollte sich mal um ihren Mann kümmern. Er schein mir zu viele praktische Studien zu machen. Wie

sonst kommt ein Soziologe auf solch simple Antworten: Lust und/oder Frust.

Der Freier nach Psychologe Dieter Kleiber

Zitat: "Besonders häufig sei der Typus des romantischen Freiers, der dem traditionellen Liebesideal folgt und Intimität und Nähe sucht. ... Diese Männer haben emotional aufgeladene Beziehungen zu Prostituierten"

Also nicht nur Lust sondern (auch) Nähe. Warum nicht.

Zitat: "Die Prostituierte, zu der ich gehe, könnte ich mir gut als Ehefrau vorstellen."

Ja, für Überromantiker! Außerdem: der Freier wird hier wertneutral als Sex-Käufer bezeichnet. Finde ich gut

Der Freier nach Hydra e. V.

Zitat: "Ein Mann gehe zu einer Prostituierten, wenn er sexuell unzufrieden sei. Grund dafür sei meist, dass Männer sich beim kommerziellen Sex nicht so zurücknehmen müssten wie bei der eigenen Frau oder Freundin."

Interessante These. Heißt so viel wie die Gefährtin ist schuld. Hatten wir schon! Siehe Kulturwissenschaftlerin Sabine Grenz.

Der Freier nach Soziologin Julia O'Connell Davidson

Zitat: "In Wahrheit gehe es vielen Sex-Käufern darum, sich an Frauen zu rächen oder sie zu kontrollieren ... Für die psychoanalytisch orientierte O'Connell Davidson sind Freier letztlich sogar Nekrophile, die sich in einer geächteten Subkultur bewegen und sich dort an sozial »toten« Frauen vergehen. Indem ein Mann eine Frau bezahle, kaufe er sich von der Verpflichtung frei, sich auf sie als Mensch einzulassen."

Die Soziologin Julia O'Connell Davidson, leidet in realen Leben an perversen Zwangsfantasien. Sie gehört in fachärztliche stationäre Behandlung. Diese Frau toppt EMMA mühelos

Der Freier nach Soziologe Mansson

Zitat: "... hat zahlreiche Freierstudien analysiert und seine Ergebnisse...vorgestellt. Mansson zufolge sind Freier mehrheitlich chauvinistisch eingestellt. Auch gäbe es zahlreiche Männer, die von der Vorstellung fasziniert sind, Frauen zu benutzen oder zu konsumieren. »Sie stellen sich den Sex mit einer Prostituierten so vor, als gingen sie zu McDonald's«, sagt Mansson."

Welche Studien. Die, die ihm in den Kram passten? Frauen Konsumieren ... wie bei McDonald's?

Fünf Experten! Was ist als Typisierung rausgekommen? Gemeinplätze und Schwachsinn. Halleluja.

Auch sonst viel Interessantes und Kurioses:

Zitat: "In Dänemark kaufen demnach nur 14 Prozent der Männer Sex, in Spanien sind es hingegen fast 40 Prozent."

Wusste ich es doch. Die Spanier lassen nichts anbrennen, auch wenn sie dafür zahlen müssen.

Zitat: "Zwei Drittel der Kunden des horizontalen Gewerbes nahmen laut einer Studie des Berliner Psychologen Kleiber mehr als 50-mal die Dienste einer bestimmten Prostituierten in Anspruch. Jeder Vierte gab sogar an, häufiger als 100-mal mit derselben geschlafen zu haben."

Kleiner Tipp: Ab 1000-mal ist Heiraten mit Gütertrennung billiger.

Zitat: "In dieser Branche werden allein in Deutschlandjährlich rund 14,5 Milliarden Euro umgesetzt."

---

"Dream it. Wish it. Do it."

## 3.66 kristian aus Berlin (1929463)

Bei mir ist es die Abwechslung und das Verbotene.

## 3.67 basileos aus Bayern (1928645)

Aus Verzweiflung

Ihr kennt vielleicht die alte Karikatur mit dem Esel und der Karotte? Der Esel zieht seine Last so lange, wie er die Karotte sieht (und riecht). Nimmt man sie ihm allerdings weg, bleibt er stehen. Und ich komme mir vor wie der Esel, wenn mir meine Gattin knallhart sagt: "Solange ich gezwungen werde, (in meinem ungeliebten Job) zu arbeiten - denk' nicht mal dran." (dieser Satz beendete eine Diskussion über den Abbruch unserer körperlichen Beziehungen) Nota bene: sie arbeitet, um ihren Rentenanspruch zu sichern. Aber sie tut so, als ob ich sie zum Malochen schickte, um ihr Kostgeld wieder reinzuholen.

Ein weiterer Satz aus diesem sehr aufschlussreichen Gespräch war: "Ich hab's ja nur mit Dir getrieben, damit Du nicht immer so mies gelaunt bist." Hmm... was war da jetzt Ursache, und was Wirkung? Und dann wollte ich ganz zart die positiven Auswirkungen sexueller Betätigung auf ihre (angeschlagene) Gesundheit ansprechen, was sie niederschlug mit "Das mag ja sein, aber dann kriegst ja wieder Du Deinen Willen." Im Klartext meint sie mit "Deinem Willen": Penetrativer



Geschlechtsverkehr. Und dass sie lieber krepirt, als mich noch einmal an bzw. unter ihre Wäsche zu lassen.

Anzumerken ist in diesem Zusammenhang noch, dass schon seit geraumer Zeit (um die 15 Jahre) nur noch sie ihren Willen bekommt, nämlich keinen Geschlechtsverkehr. Dass ich ihr auch leidenschaftlich gern oral gefällig wäre, oder sie auch nur mit der Hand befriedigen würde, ignoriert sie trotz meiner immer wieder gemachten Angebote. Cunnilingus lehnte sie gegen das Ende zu immer mit der Begründung ab, dass sie sich nicht sauber genug fühle. OK, aber zum Bidet sind's nur 7 (sieben) Schritte. Das scheint nicht zumutbar zu sein.

Und ich? Na schön, wenn sie den Austausch von Körperflüssigkeiten als "Sauerei" (Originalzitat) empfindet und sich nach einem ehelichen Verkehr tagelang beschmutzt fühlt, dann könnte sie mir doch noch auf andere Weise entgegenkommen. Ach, Fellatio steht doch überhaupt nicht zur Debatte, das KANN sie nicht. Ich wäre ja schon über eine Handentspannung glücklich. Aber obwohl sie weiß, wie wichtig mir sexuelle Berührungen ihrerseits wären, ist sie dazu immer zu... zu müde, zu angespannt, zu... was auch immer. Und es ist so unbequem, wenn sie mir minutenlang einen runterrattern soll.

Aber wenn sie mal mit Fieber im Bett liegt, und dann morgens ein Anruf ihrer Kollegin kommt, welche bittet, daß sie trotzdem zur Arbeit erscheint, dann sagt sie nicht nein.

Ich frage mich jetzt nicht mehr, warum Frauen in einer Partnerschaft anscheinend emotionale Einbahnstraßen sehen. Ich fahre jetzt einfach eine Umleitung - woandershin.

Dazu sollte ich vielleicht noch anmerken, dass ich allen meinen Verpflichtungen finanzieller und hausmännischer Natur nachkomme - ich koche für Weib und Kinder, erledige Hol- und Bringdienste, streite mich mit Handwerkern, Behörden und Versicherungen herum, leiste Krankenpflege, halte die Familienkutsche fahrbereit und verkehrssicher,

repariere alles, was in Wohnung und Keller kaputt geht - und muss mich von der Gattin als "Pascha" beschimpfen lassen, weil ich nicht um Erlaubnis frage, wenn ich aufs Klo gehe.

Tja. Und damit ich nicht eines schönen Tages ausraste und wenig später mit der Schlagzeile "Familiendrama" in der Wochenendausgabe der Abendzeitung stehe, gehe ich zu Huren.

Trotz alledem würde ich, ohne nachzudenken, mit wehenden Hoden in die Arme meiner Frau stürmen, wenn sie auch nur mit dem Finger schnipste. Und keine Hure, auch nicht meine Lieblingsblondine, bekäme mich je wieder zu Gesicht.

basileos

## **3.68 Sanktus aus dem Himmel (1928652)**

Nach deinen Schilderungen zu urteilen, bist du der Prototyp eines Fotzenknechtes. Ein männlicher und volldevoter Ehewurm, der so sehr unter dem Pantoffel seiner Frau steht, dass er schon froh ist, nicht zertreten zu werden. Widerlich! Haben deine Kinder eigentlich sowas wie Achtung vor dir? Oder doch eher Mitleid? Oder kriegen sie diese Perversität gar nicht mit? Du scheinst wirklich frei von jeglicher Selbstachtung zu sein. Sonst würdest du dich scheiden lassen. Ein derart pflichtbewusstes und zuverlässiges Exemplar, von einem scheinbar höchst beziehungstauglichen Mann, findet sicherlich eine Frau die ihn mehr zu schätzen weiß.

Aber was dich und deine Frau zusammenhält, ist halt die Liebe, gell....

Mit mitleidigen Grüßen

der Sanktus

Amen

## 3.69 Drballa aus Wien (1928663)

@ sanktus

Zitat: "Fotzenknechtes"

Jemand wie du, der es in seinem langen Lusthaus-Leben zu keinem Bericht gebracht hat und außerdem ganz offensichtlich nur einen hoch kriegt wenn die Frau schwanger ist, sollte einen verdienten Berichteschreiber und liebevollen Vater und Ehemann wie basileos nicht anzupinkeln versuchen.

## 3.70 basileos aus Bayern (1928667)

Dem Heiligen ins Stammbuch:

Du hast das Gleichnis mit dem Esel und der Karotte nicht verstanden, gell? Als Fotzenknecht würde ich mich fühlen, wenn für meine liebevolle Aufopferung einmal im Jahr ein Belohnungsfick winkte. Winkt aber nicht.

Scheidung ist finanziell aus Gründen unattraktiv, die zu erläutern hier das rechte Forum nicht ist. Ich weiß schon, was ich tue bzw. lasse, habe im Lauf meines Lebens die Kunst der Güterabwägung gründlich studiert.

Dass ich emotional unter der Situation leide, ist dazu - sagen wir mal orthogonal, und dass ich eine pragmatische Lösung gesucht und, wie ich glaube, gefunden habe, ist meine Rettung, da ich sonst vielleicht, wie gesagt, nicht wieder gut zu machenden Schaden, auch an meinen Kindern (die ich liebe), hätte anrichten können.

Und danke, mein guter Dr.Balla, Du scheinst mein Gejammer verstanden zu haben.

basileos

## **3.71 Louis111 aus Bayern (1928688)**

@Sanktus

Mit Deinem Beitrag hier finde ich persönlich, dass Du etwas über das Ziel hinausschießt und nach meinem Geschmack auch etwas zu persönlich wirst ...

Du kennst die näheren gesamten Lebensumstände von Basileos nicht, von daher ist es schwierig sich eine Meinung zu bilden. Es gibt mannigfaltige Gründe, warum man(n) sich in so einer oder ähnlichen Situation (noch) nicht scheiden lässt. Das kann zum Beispiel sein, dass ein Haus finanziert wurde und abbezahlt werden muss und im Falle der Scheidung ein hoher Schuldenberg entsteht. Auch auf Rücksicht auf die minderjährigen Kinder wird so eine Scheidung gerne mal aufgeschoben ... Kommt natürlich auch auf die Situation vor Ort an. Manchmal ist dann die Scheidung doch die bessere Lösung.

Was der FK Basileos hier schildert, kommt mir sehr bekannt vor, teils aus eigener Erfahrung und auch aus dem Bekannten- und Freundeskreis. Einiges kann ich nachvollziehen, einiges wiederum nicht.

Um hier keine Missverständnisse aufkommen zu lassen:

Ich bin seit einiger Zeit glücklich geschieden!!!

Zitat SANKTUS: 'Ein derart pflichtbewusstes und zuverlässiges Exemplar, von einem scheinbar höchst beziehungsstauglichen Mann, findet sicherlich eine Frau die ihn mehr zu schätzen weiß.'

Mit dieser Aussage lieber SANKTUS liegst Du leider komplett daneben!!! Sollte man eigentlich meinen, dass dem so ist...!! In der Realität sieht es leider so aus, dass diese eigentlich positive und löbliche Charaktereigenschaft gnadenlos ausgenutzt wird, belohnt wird höchstens in Form von Arschritten ...

Treffend finde ich auch die Erwähnung der Karikatur mit dem Esel und der Möhre.

Frau weiß halt sehr genau mit ihrer 'Scham' zu spielen und zu locken, um das zu bekommen, was Sie will...!! Wenn sie es denn dann bekommen hat, wird eiskalt abserviert...

Auch die Einstellung der Frauen, das Leben ist eine Einbahnstraße, kann ich aus eigener Erfahrung so ebenfalls bestätigen!

Aus diesen Gründen kommt für mich keine Beziehung mehr in Frage.

Da besuche ich lieber regelmäßig meine DL, das ist für mich unkomplizierter, zielorientierter und vor allem auch ehrlicher!!

## **3.72 justus aus Bayern (1928694)**

Mensch jetzt lasst doch mal den Sanktus in Ruhe ... jetzt kommt der komische Heilige einmal aus seiner "Schwanger mal wieder gesucht" Ecke raus und dann sowas.

Vielleicht schildert er uns ja mal warum er dauernd fremde Schwangere sucht statt selber welche zu produzieren?

Warum er diesen Post gegen Basi losgelassen hat weiß er wohl selber nicht (darüber das der kpl. daneben war brauchen wir ja gar nicht diskutieren) ... wohl versehentlich den falschen Nick erwischt ... statt mit dem Schwangeren-gesucht-Nick wollte er wohl mit seinem Stänker-Nick posten und hat es einfach verbockt?

### **3.73 Sanktus aus dem Himmel (1928708)**

Danke, ein ordentlicher Eintrag in meinem Stammbuch!

Jau, jetzt ist aber was los hier!

@basileos

Ja, es ging ein wenig mit mir durch. Meine Beherrschung und Toleranz haben mich an dieser Stelle verlassen. Das war der Fehler. Ich möchte dir jedoch versichern, dass du und deine Familie, sowie dein Familienleben an sich, mir restlos egal sind. Deine Metapher habe ich sehr wohl verstanden. Diese ist, wie ich finde, auch passend gewählt. Genau wie mein Statement! Und ich gebe zu, es ist traurig, wie selten sich deine Frau (zumindest von dir) ficken lässt. Auch der finanzielle Aspekt, die Güterabwägung, sind mir völlig bewusst. Eine grundsätzliche Problematik bei der Ehescheidung, für den Mann.

Deshalb auch meine sarkastische Anmerkung am Schluss. Ist halt die Liebe....

Ich verfolge diesen Thread seit dessen Anfang und lese, wie ich finde, mit einer grausigen Regelmäßigkeit, Beiträge wie oder ähnlich dem deinen. Typen in Partnerschaften oder Ehen, die aus diesen

Beziehungen für sich nur wenig bis rein gar nichts Positives rausziehen können (hierbei geht es nicht nur um Sex), aber dennoch nicht bereit sind, dieser Misere ein Ende zu setzten. Sie leiden lieber.... Wie nobel!

An dieser Stelle präventiv zur Erinnerung: JA, ICH HABE DEINE GRÜNDE VERSTANDEN.

Für mich sind das bekennende Sozialmasochisten, mit bewusst, selbstgewähltem Schicksal auf Mitleidstour. Die dann, neben der themengerechten Angabe - Warum sie zu Huren gehen - diesen Thread vollheulen bzw. jammern. Du warst halt, für mich, mit deinem Beitrag die bisherige Krönung in diesem Segment. Das aber absolut verdient!

In diesem Sinne, einen schönen Restsonntag, mach nur weiter so und scheiß dir nix, weil ich scheiß mir auch nix!

@Drballa

Du bist ja putzig! Wie er sich gleich empört... Wen ich so "anzupinkeln" versuche.

Aber hast schon recht (freilich hast du das...) das gehört dazu, wenn jemand mit solchen Beiträgen vorlegt.

Amen!

### **3.74 joe6345 aus Hamburg (1928520)**

Ich gehe zu Huren, weil es da schlicht und einfach keinen Stress gibt und alles immer, fast, zu meiner vollsten Zufriedenheit verläuft.

## **3.75 Kassiopeia aus Deutschland (1928399)**

Gut aufgehoben, wegen der Weisheit der Huren!!!

## **3.76 luis76 aus Tirol (1928251)**

Hallo.

Ich war noch nicht bei einer Hure, aber wahrscheinlich bald.

Die Motive sind eigentlich oben angegeben.

Ich finde meine Frau attraktiv, aber es geht mir nun einfach auf die Nerven, dass sich alles im Dunkeln und unter der Decke abspielen muss. Experimentierfreudigkeit ist auch nicht so ihr Ding. Sie will nicht blasen, ok. Aber auch nicht geleckert werden? Vor allem es noch nicht mal ausprobieren. Finde ich schade. Bin mir sicher es würde ihr Spaß machen. Meinen Schwanz könnte sie wahrscheinlich auch jetzt nach einigen Jahren nicht unter 10 Bildern erkennen. Wenn sie ihn mal in der Hand hat, dann unter der Decke oder falls mal keine da ist, ja nicht hinschauen, auch wenn es stockdunkel ist.

Habe sie ein paar Mal versucht zu irgendwelchen Kleinigkeiten (auch harmloses Zeug was es auch in der Drogerie gibt). Ich habe aufgegeben, weil ich nicht für etwas betteln möchte und sie auch nicht überreden/zwingen möchte. Eigentlich hätte sie Potential und sie sieht echt toll aus, sie würde auf Youporn mit einem Porno sicherlich einen Rekord erreichen.



Und auf Seitensprung habe ich keine Lust. Ist mir zu stressig. Vor allem wenn die andere mehr möchte und dich erpressen könnte... daher würde ich gerne mal ein paar Sachen ausprobieren und dafür zahlen.

Luis

### **3.77 LochNess aus Bayern (1928366)**

@luis76: Fang gar nicht damit an zu SDL zu gehen! Einmal Freier, immer Freier. Kostet viel Geld und das Gesundheitsrisiko ist auch nicht ohne. Hab schon öfters deswegen was am Penis gehabt (Pilz, Feiwarzen). Dann kannst du zum Hausarzt gehen. Deine Frau macht dann Stress woher diese Sachen kommen. Nicht wegzudenken ist die gesellschaftliche Stigmatisierung. Du kannst davon ausgehen, dass du selbst im letzten Puff von irgendjemanden gesehen wirst, der dich dann unpassenderweise bei einer Gelegenheit auffliegen lassen wird. Würde es mir echt drei Mal überlegen damit zu beginnen!

### **3.78 luis76 aus Tirol (1928939)**

@LochNess

Naja, meine Bedenken haben eher ethische Gründe. Eine Frage habe ich aber: wann besteht die Gefahr sich was zu holen, wenn man eine "Standard" Dienstleistung nimmt. Ich bin eigentlich davon ausgegangen, dass gegenseitiges "Misstrauen" zu mehr Schutz führt...

## 3.79 cokke aus Hamburg (1918367)

Ich gehe zu Huren...

... weil zuhause Sprüche kommen wie:

- ... habe keine Lust mich auszuziehen...

- ... heute nicht...

usw., alles andere wurde hier schon mehrfach gepostet und kennen wir alle.

Ein weiterer Grund ist, zuhause gibt es folgende Sexualpraktiken nicht:

Anal, Aufnahme, Schlucken, Augenverbinden, fesseln, tagsüber, wenn es hell ist, Fotos machen, Stellungswechsel, zweite Runde, das ich mal um Sex gebeten werde, Gesichtsbesamung, Fisting, NS.

Dafür aber:

Im dunklen Schlafzimmer, alle 14 Tage bis drei Wochen, wenn ihr mein Gezicke auf die Nerven geht darf ich mal wieder die Null-acht-fünfzehn Nummer durchziehen.

Natürlich unnötig zu sagen, dass mich die eigene Frau nicht in Dessous empfängt.

Kleine Anmerkung:

Es ist Mitte Februar, mein letzter Sex mit meiner Frau war am 05.01.2015 ...

Das sagt doch alles.....

### **3.80 Molay aus Salzburg (1918676)**

Bei mir ist PaySex immer dann angesagt, wenn ich nicht in einer Beziehung bin. Leider ist bei uns in Salzburg dies aber eine sehr teure und teilweise freud- bzw. lieblose Variante. Ein wichtiger Grund ist auch, dass die bezahlten Mädels meinen Wäsche- und/oder Schuh-Fetisch erfüllen.

@cokke: In welchem Alterssegment bist Du und Deine Frau?

### **3.81 cokke aus Hamburg (1919027)**

51/50 Jahre

26 Jahre verheiratet.....

### **3.82 helvezier aus Baden-Württemberg (1909250)**

Ganz einfach, weil es schwer geworden ist für lau was aufzugabeln, alles andere wäre geheuchelt. Natürlich ist es nicht unmöglich, wenn man nicht alt, fett und sauschüchtern ist, aber man benötigt viel Zeit, Energie, Nerven, Geld bis sich ev. (und ev. heißt noch lang nicht sicher) mal was

rührt. Den Riesenaufwand, der einem Lottospiel gleicht aufrechtzuerhalten ist nicht jedermanns Sache.

Der Weg des geringsten Widerstands ist dann einfach ein paar Scheine in die Hand zu nehmen, und zu Huren zu gehen. Natürlich muss das Geld auch erst Mal verdient werden, und natürlich ist es nicht 1:1 das gleiche wie für lau, weder für den Geldbeutel, noch vom Grundprinzip, oder fürs Selbstvertrauen.

Es kann aber auch gefährlich werden, (so ist es leider bei mir) wenn man die sozialen Kontakte vernachlässigt hat (waren jedoch auch nicht der Hit), gar nicht mehr ausgeht, und nur noch in die Puffs geht. Dann hat man irgendwann nur noch Rotlichtkontakte, und dann wird es zur Herkulesaufgabe nochmal die Kurve bekommen zu können.

### **3.83 minomi aus Berlin (1909163)**

Warum ich zu Huren gehe

In erster Linie, weil im Vorfeld klar ist was passieren wird, kein großartiges Vorspiel nötig, kein Gekuschel danach, kein Abgeschwitze ob lange genug geblasen wird, ob ich der Dame auch mehrere Finger in die Pussy stecken darf, ob ich auch beim GV härter zustoßen kann.

Weiterhin bin ich davon überzeugt, dass professionelle Damen schneller kommen, auch wenn die eine oder andere es schauspielert kommen die meisten doch echt. Außerdem fickt sich meiner Meinung nach eine viel benutzte Pussy einfach mal sehr viel besser als die von einer Frau die nur wenige Männer hat/hatte.

## 3.84 Hansa19 aus Ingolstadt (1908135)

Warum ich zu Huren gehe?

Für mich ist die Frage ganz einfach zu beantworten: Weil ich Sex haben will!

Und dabei reicht mir der 08/15 Sex. (auch wenn ich mittlerweile die ein oder andere Vorliebe entwickelt habe).

Ihr werdet euch jetzt Fragen: Warum geht der Typ ins Puff und sucht sich nicht einfach eine Freundin?

Genau das ist mein Problem. Freundin suchen. Ich hab mein ganzes Leben nach einer Freundin gesucht. Ohne Erfolg! Ich hab nicht die soziale Kompetenz, die Ausstrahlung, das Auftreten, das Mundwerk um eine Frau zu beeindrucken. Um den Druck loszuwerden gehe ich eben ins Puff. Eine andere Möglichkeit an Sex zu kommen habe ich nicht. Ich genieße es auch mit den Huren zu reden oder einfach nur in der Gesellschaft einer Frau zu sein. Kommt ja sonst nicht vor.

Darum verstehe ich hier im Forum die Leute nicht (ich meine die unter 30jährigen und verheiratet) die P6 betreiben. Wenn jemand schon Jahrzehnte verheiratet ist und die Ehefrau nicht mehr den optischen Vorstellungen entspricht mag ich das verstehen. Sonst nicht.

Ich war auch sehr verwundert, dass im Ursprungs-Thread unter 1.a bis 1.j als Antwort nicht steht "... weil ich keine Beziehung habe".

Schönen Sonntagnachmittag mit euren Frauen/Freundinnen wünscht euch

Hansa19

## 3.85 Tarzoom aus Hessen (1908052)

Zitat: "Warum geht jemand zu Huren? Weil er ficken will, richtig!"

Nicht unbedingt

Meine Partnerin will ficken. Am liebsten jeden Tag. Aber das ist auch alles. Sie mag nicht geleckert werden, und sie hat auch wenig Interesse, mir einen zu blasen, denn dann kann ich ja nicht mehr ficken. Und auch wenn sie für ihr Alter noch ein hübsches Gesicht hat - das Bäuchlein und die schlaffen Titten sind nicht mehr so der Hingucker.

Bei den Huren finde ich das, was ich zu Hause nicht bekomme: Studentinnen, die meine Tochter sein könnten, mit knackigen Brüsten bzw. Ärschen und Taillen, die ein Genuss für Augen und Hände sind, oder auch göttliche Bläserinnen. (Die Hure, die dies alles in sich vereinigt, suche ich allerdings noch).

Und wenn ich genug Abwechslung genossen habe, habe ich auch wieder richtig Bock auf einen Fick zu Hause!

## 3.86 Tarzoom aus Hessen (1908072)

Hab noch was vergessen zu erwähnen. Keine der Frauen, die ich "privat" kennengelernt habe (was zugegeben nicht sooo viele waren), hat je einen Orgasmus bekommen. Ich konnte mich noch so bemühen... sie sagten alle, es wäre sehr schön mit mir und würden es genießen, und sie würden sowieso nie einen Orgasmus bekommen. Aber bei Huren war ich schon mehrmals erfolgreich, und das sind doch die schönsten Dates, wenn man so eine Erinnerung mitnehmen darf.

## 3.87 Bonjour2fuck aus Oberösterreich (1908060)

@ Tarzoom

Eigentlich unglaublich: 22,5 % der Partnerinnen machen kein Französisch; 9,9 % lassen sich nicht lecken. Du bist nicht allein Tarzoom. Gegenseitiges Französisch gibt`s bei mir zu Haus nur dann nicht, wenn "Feuer am Dach" ist, die Hormone (beidseitig) nach Quicky rufen und dieser dann ehest möglichst, wenn es sein muss, gleich im Erdgeschoss auf laufender Waschmaschine vollzogen wird.

Zitat: "(Die Hure, die dies alles in sich vereinigt, suche ich allerdings noch)."

Von meinen rund zwei Dutzend heuer in meinem ersten P6 Jahr war eine einzige dabei. Auf Wiederholungen mit dieser absoluten Number One warte ich seit Monaten; immer wieder Terminverschiebungen!

Gruß, Bonjour2fuck

---

TRÄUME SIND WIE VÖGEL, SIE MÜSSEN FREI SEIN, UM FLIEGEN ZU KÖNNEN

## **3.88 freaksexyman aus Marbella (1903518)**

I think it's just when you see a girl like Camila and say: I need it!  
So that is it man, simply.

## **3.89 Kassiopeia aus Deutschland (1896210)**

Zitat: "Weil meine feste Partnerin folgende Ausreden hat

- Kopfschmerzen
- zu viel Arbeit
- Tage
- Müdigkeit"

Frauen behaupten mit stolzgeschwellter Brust im Gegensatz zu uns Männern: "Wir sind Multi-Tasking fähig"!

Sind sie nicht, sonst könnten sie Kopfschmerzen haben und trotzdem ficken!

---

Gruß

Carpe diem



## 3.90 X-Y-Z aus Mecklenburg-Vorpommern (1896159)

Ich gehe trotz fester Partnerin zu Huren

- weil ich die Abwechslung brauche
- weil meine Partnerin viel seltener Sex will als ich
- weil der Sex zuhause langweilig und eintönig ist - immer dasselbe
- weil meine Partnerin kaum französisch macht
- weil meine Partnerin sich nicht lecken lässt
- weil meine Partnerin kaum Zungenküsse mag
- weil meine Partnerin kein Anal mag
- weil meine Partnerin alles was beim Sex „nuttig“ ist (Stiefel, Heels, Reizwäsche, Dildos ...) ablehnt
- weil ich den Kick des „Verbotenen“ brauche
- sonstiges

Und:

weil meine feste Partnerin folgende Ausreden hat

- Kopfschmerzen
- zu viel Arbeit
- Tage
- Müdigkeit
- Schmerzen

- keine Lust
- sie ist nicht sauber
- ich bin nicht sauber
- ...

### **3.91 memento aus Bayern (1886804)**

Komische Frage. Warum geht jemand ins Restaurant? Weil er essen will, richtig! Er könnte ja auch zuhause kochen, richtig! Macht er auch und geht trotzdem ab und zu ins Restaurant. Hm, ist das nicht wirklich seltsam? Muss man sich darüber Gedanken machen damit man schlaflose Nächte vermeidet?

Warum geht jemand zu Huren? Weil er ficken will, richtig!

### **3.92 Bonjour2fuck aus Oberösterreich (1885585)**

Außer-Haus Sex

Warum mach ich das?

Meine Frau ist "Workaholicerin"; ich gelegentlich auch, wenn es wieder mal eine 60 Stunden-Woche war.

Einmal Vögeln die Woche war auf Jahre zu wenig, auch wenn meine immer noch sehr attraktive Frau tollen "Full-Service" macht, wenn sie Zeit hat und nicht zu müde ist, keine Kopfschmerzen hat und keine "Tage" abzuwarten sind und ..... nicht wieder X-Termine anstehen!

Im Februar 2014 war es soweit: Nach 26 Jahren etwas anderes als meine Liebe zu Hause gevögelt, und wer es einmal macht, macht es wieder, es macht echt Spaß "junges Gemüse" zu genießen; die Kohle vergammelt auf der Bank sowieso!!

Den Stress, mich in eine andere zu verlieben, und wie vor vielen Jahren, kurzzeitig so etwas wie "zweigleisig" zu fahren, tue ich mir absolut nicht mehr an!!

So ein zwischendurch LH-Kick schont da die Nerven schon sehr und reguliert meinen Hormonhaushalt!

So long, keep healthy, Bonjour2fuck

### **3.93 theofü aus Niederösterreich (1885578)**

- weil meine Freundin die 100kg Grenze überschritten hat und eine Trendumkehr nicht in Sicht ist

- weil es mir Spaß macht, mich in ein neues Projekt einzuarbeiten

- weil mir das Anbaggern zu aufwändig ist und die Single-Frauen meiner Alters-/Gesellschaftsklasse

... sowieso nur auf den Märchenprinz warten

... mit der Arbeit verheiratet sind

- weil nach 15/30/60 Minuten alles vorbei ist und keine (Ver)bindungen bleiben
- weil ich Mädels aus allen Teilen der Welt vögeln kann, ohne den Bezirk verlassen zu müssen (\*)
- weil ich mir in meiner Jugend immer anhören konnte "bist zwar ein netter Kerl, aber lass' uns einfach nur Freunde sein" und ich jetzt wissen will, was ich damals versäumt habe (wie sich 20jährige anfühlen)
- weil die Partnerin zu Hause die "Heilige" ist, Mann sich den "schmutz" daher woanders holt (Anal, Naturekt, Schwangere, ...)
- weil die Damen aus den Pornos (2D) plötzlich angreifbar werden (3D) ;-)
- weil mir das Midlife-Crisis-Gockelhafte fremd und zu peinlich ist (mit Toupé im Porsche Cabrio?)
- weil ich in meiner selbstgewählten Auszeit jetzt viel Zeit habe
- weil die Prostitution immer mehr aus der (kriminellen) Schmutzdecke herauskommt und zu einer "normalen" Transaktion wird
- wegen der Abwechslung warat's (Titten groß bis klein, Haut hell bis dunkel, jung bis reif, mütterlich bis verrucht, billig bis First Class, ...)
- weil ich vor prostituierten mehr Respekt habe als vor jedem Schlipsträger im teuren Anzug
- weil ich viel entspannter mit tollen Frauen reden kann, wenn ich weiß, so eine wie sie bekomme ich ohne "strings attached" um 70 EUR (gut, das wird sich noch zeigen - das mit dem "entspannt reden" ;-))

Ich habe viel Geld an der Börse investiert, beim Crash einiges (nicht alles) verloren. Hätte ich das Geld von Anfang an zu den Dienstleisterinnen getragen, wäre es jetzt auch weg, aber ich hätte wenigstens meinen Spaß daran gehabt. Das wird jetzt nachgeholt.

(\*) stimmt zwar nicht ganz, aber vom Prinzip her.

## 3.94 Ifgs aus Bayern (1843825)

Warum ich es mache...

Servus,

tja eigentlich hätte ich auch nie gedacht, die Dienste der Damen in Anspruch zu nehmen. Nie und nimmer.

Bind 15 Jahre glücklich verheiratet. Auch das gibts noch :-)

Ich bin auch noch nicht allzulang in diesem Sektor unterwegs... Meiner besseren Hälfte reicht es halt, wenn es nur 1 x pro Woche zum Sex kommt. Dafür aber lieber intensiver. Ok, zweimal geht auch noch :-)

Leider reicht mir das aber nicht oder nicht mehr aus. Da der ganze Seitensprung-Agenturen-Quatsch nur Zeitvertreib ist, sind die Mädels wohl die erste Wahl. Seit ich das nun kenne, genießen die Damen meinen höchsten Respekt. Mittlerweile nutze ich es 1x pro Woche. Wenn ich es gar nicht aushalte sogar 2x.

Viele Grüße

## 3.95 Palimeino aus Nordrhein-Westfalen (1837588)

Ich gehe zu Huren

weil ich einfach geil auf die bin,  
weil diese mich nicht an meine Ex erinnern,  
weil ich einfach davon nicht genug bekommen kann,  
weil die Mädels einfach in meinem Leben ein Lichtblick sind,  
weil es unverbindlich ist,  
weil es mir die Möglichkeit bietet, mit Frauen Sex zu haben, die oft so hübsch sind wie Modells auf dem Laufsteg, die für mich im realen Leben weit weg sind,  
weil es Frauen sind, die sich immer pflegen und nicht abgleiten in eine schnödes Hausfrauendasein,  
weil es Frauen sind, die locker drauf sind und auch mal einen Spaß verstehen.

## **3.96 mupfel aus Baden-Württemberg (1837168)**

WARUM ich zu Huren gehe?

Weil die Damen dahin, wo mein Haus wohnt nicht kommen können.

## **3.97 Himmelsstürmer aus Sachsen (1835273)**

Sie machen Süchtig...

Ich gehe zu einer Hure auch weil ich beruflich viel eingebunden bin und eine Auszeit vom Job brauche. Man bezahlt eine Zeit und bekommt das was man möchte ohne viel Rumgezicke. Des Weiteren mag ich die nuttigen Outfits und die tolle Qualität an Sex was man bekommt. In meinen Beziehungen hatte ich nur halb so viel Spaß am Sex wie mit einer Hure jetzt. Zumal Analverkehr ein Fremdwort für meine Freundin war. Jetzt bin ich süchtig nach Huren und stehe dazu. Eine Hure ist wie eine Droge für mich.

## **3.98 AzNsTyLe aus Bayern (1828826)**

Weil Huren die einzigen Weiber hier sind die einem Pornostar ähnlich aussehen.

Ich liebe Silikon und ja, auf der Straße findest net so viele. Jedenfalls in DE, in den USA siehst ja anders aus.

Und wie die abgehn woaaah. Bisher hatte ich nur eine Freundin die bissel was machte, ansonsten muss ich immer.

Das einzige was stört, der Gummi...

Ich mach nur ohne, aber bei Huren muss man ja, was natürlich auch gut ist wegen Krankheiten, aber wenn man privat nur ohne macht, fühlt sich das Ding kacke an.

## **3.99 Kassiopeia aus Deutschland (1816161)**

Warum ich zu Huren gehe?

Ja und vor allem, weil sie nach dem Akt ohne weitere Forderungen wieder verschwinden.

## **3.100 DamnSecret006 aus Baden- Württemberg (1816102)**

Weil...

... weil eine meiner ersten Freundinnen eine Hure war und ich es genossen habe

... weil ich die Art der Huren liebe, so verdammt lustig und offen

... weil meine Drecks-Freundin mich jetzt sowieso verlassen hat und ich noch mehr Zeit habe (nicht die Hure)

... weil ich ehrlich gesagt kein anderes richtiges Hobby habe

... weil ich dreckige Sachen mag, die kein ONS mitmacht

... weil ich dreckige Sachen mag, durch die ich es schwer habe eine Freundin zu finden

... weil ich eigentlich wieder eine Freundin die als Hure arbeitet haben will



... weil ich denke, wenn ich hartnäckig genug bleibe, bekomme ich eines Tages ihre Privatnummer

... weil ich es liebe, wenn ich weiß, dass sie mich verarschen

so circa

## **3.101 Ignisquisvir aus Bayern (1814687)**

Ich gehe zu Huren weil...

- mir die Midlifecrisis droht
- weil ich keine schwule Harley fahren möchte
- weil Porsche und Ferrari zu peinlich sind
- Golfspielen kein wirklicher Ersatz für Sex ist
- die Quote für ZK bei Huren höher ist als zuhause
- meine Frau absolut lustlos ist
- meine Frau kein Französisch mag
- meine Frau nur selten Cunnilingus zulässt
- meiner Frau 3x im Monat genug ist
- ich keinen Bock mehr habe um Sex zu betteln
- meine Alte mich tödlich nervt, wenn sie über alles und jeden schimpft
- aus Rache für einen versauten Luxusurlaub
- ich meine junge geile Schwägerin nicht ficken darf (die Schlampe ist heiß und flirtet manchmal verdammt stark)

- ich mir die Scheidung wegen Haus und Kindern nicht leisten kann
- ich keinen Bock auf Stress mit Fremdbeziehung habe
- ich hier die Mädchen bekomme, die mich immer ignoriert haben
- ich hier verdammt viel knackiges Frischfleisch bekomme
- ich kleine und große Mädchen mit kleinen und großen Titten bekomme
- die Mädchen größtenteils sehr kundenorientiert sind
- es guttut, als guter Ficker gelobt zu werden
- sich Huren für den großen Schwanz bedankt statt zu zicken, dass sie ihn nicht reinkriegen
- ich mit Huren mehr lachen kann als mit der Gattin
- ich eine soziale Ader habe und lieber an arme nackte Mädchen zahle als an Rotes Kreuz und Caritas
- ich gerne etwas BaFög für die Gegenleistung tschechischer und slowakischer Studentinnen zahle
- regelmäßiger Sex vor Prostatakrebs schützt
- regelmäßig Mädels dabei sind, die sich das Prädikat "Freudenmädchen" durch Freude spenden wirklich verdient haben

---

Man muss nicht zwanghaft überall IN sein. Ich bin draußen und nur dort drin, wo ich willkommen bin.

## **3.102 Clasam aus Bayern (1810273)**

Warum ich zu DL gehe??

Weil ich einfach wann ich will Sex bekommen kann!! Einfach aussuche und los geht die Post! Ich habe keine Zeit und keine Lust um eine Frau zu bekommen mich anstrengen zu müssen....

### 3.103 **derjens2 aus Hessen (1799944)**

Gute Umfrage, denn:

1) Das Leben mit der Partnerin wird eintönig, langweilig - man kann sagen was man will, es ist so; alles wird irgendwann eingespielt sein, ein bisschen Routine werden. Alles war schon irgendwann einmal da.

2) Jeder, der sich auf der Straße andere Frauen ansieht, sieht an einigen anderen irgendwas Besseres (geht von Kopf bis Fuß alle Körperteile die euch interessieren durch!) als an der eigenen ... und wird es nie bekommen.

Warum also:

- die Mädchen sind immer jung, frisch, neu, für jeden Geschmack was dabei (eine schlanke geile 20-Jährige regt wohl immer die Fantasie an)
- sie erfüllen dir deine Wünsche je nach "Angebot" uneingeschränkt (tiefes Blasen, FT, Dildo - daheim undenkbar)
- sie tragen Strapse, hohe Schuhe, Nylons, beim Treffen auf Wunsch (versuchen wir das alle mal zuhause?)
- die Mädchen geben dir selbst das Gefühl nicht "zu alt" zu sein
- ich finde das Anklopfen des Mädchens an der Tür ein so prickelndes Gefühl, ebenso sie das erste Mal anzulächeln, anzufassen, zu küssen ... zu fi....

- du verpflichtest dich zu nichts, nach der vereinbarten Zeit ist's vorbei (habe erst 2 Mädchen zweimal getroffen)
- mir macht es Spaß, meine "Dienstreisen" immer wieder so zu planen, dass Sex dabei eine Zusatzveranstaltung wird

## **3.104    hansschmidt aus Bayern (1799059)**

Ganz einfach.

1. Bin fast 50 Jahre alt. Bock auf eine 50 Jährige habe ich auch nicht immer.
2. Keine Zeit für eine Freundin (beruflicher Stress und Frau zuhause)
3. Keinen Bock auf SMS und verliebte Anrufe jeden Tag wie z. B. (Wie geht's dir, Was machst du, wann kommst du,.....)

Paysex ist unkompliziert und nicht nachtragend.

Die Kohle kannst du verschmerzen.

Wenn du einigermaßen tageslichttauglich bist, kannst du auch zu einer knackigen 20jährigen gehen.

Und mal ehrlich: Wenn die sagt, du schaust gut aus und bist ein guter Lover.....

Auch wenn du weißt, dass es nur Floskeln sind,

**GUT TUTS TROTZDEM :-))**

### **3.105 Peeter\_Kivilaan aus Bayern (1749034)**

- weil es unkompliziert ist ein Teenie-Girl zu bekommen
- Erfolgchance viel Höher als in der Disco oder sonst wo
- wenn man alle Kosten einrechnet (Drinks, zum Essen einladen, Kino, usw.) sogar preiswerter
- es kommen immer wieder junge Teenies nach, eine Ehefrau wird dagegen älter und unattraktiver
- man hat sofort Sex, und braucht keine Vorbereitungszeit, wie bei einer Beziehung
- Beziehungen oder Disco ist mir viel zu kompliziert

Nachtrag: Und das hübsche 19 jährige Girl vom NORMA würde mich garantiert nicht nehmen, egal was ich auch machen würde, ganz einfach, weil ich ihr zu alt bin ...

### **3.106 Ziggy aus Baden-Württemberg (1750124)**

Stimmt natürlich alles, aber es gibt auch schöne Dinge, die Dir die käuflichen Girls nicht geben wollen und können.

---

.....still waiting for the perfect Lady!

### **3.107 Peeter\_Kivilaan aus Bayern (1749034)**

Hallo Ziggy,

hast natürlich recht. Aber ich gebe zu, dass ich in der Disco leider keinen Erfolg habe mit Mädels abschleppen.

Und im Pay6 ist es so schön einfach, ein 18, 19 oder 20 jähriges Girl zu bekommen. Natürlich ist es nach Vollendung des Aktes vorbei, aber das schöne Gefühl bleibt.

Und in der Disco würden sie mich sicher als alten notgeilen Sack abstempeln, aber hier nicht.

### **3.108 Wurliwurm aus Salzburg (1734145)**

Gehe immer zur selben Hure. Die ist günstig und macht ihren Job gut.

## 3.109 echat aus Bayern (1712225)

Ich lebe heute; morgen könnte es dafür zu spät sein.

Stellte ich mir die Frage nach so vielen glücklichen verbundenen Jahren warum ich jetzt seit einem Jahr Pay6 in Anspruch nehme:

Es ist die Abwechslung, jede Dame ist anders und mag es anders, eine Herausforderung dies nachzugehen.

Eine Dame die viel junge als ich ist macht mich einfach heiß, die bekommt Mann leichter beim Pay6 als über dem klassischen Weg.

Ich bin vielleicht zu viele Jahren zu brav gewesen und bin jetzt der Ansicht, dass ich etwas verpasst habe (und das stimmt auch).

Einfach den Kick mit einer wildfremden Dame Sex zu haben.

Ich fühle mich richtig gut nachher, ich kann z.B. von der Arbeit deprimiert oder gestresst sein, nach Pay6 bin ich in 99% der Fälle nachher sehr gut gelaunt und das hält immer mindestens ein paar Tage.

Ich mag 100% Deepthroat und dies schafft meine nicht.

Es entsteht nach einem Date keine Beziehung oder Risiko von einer.

Verschiedene Damen interessieren mich einfach.

Es hilft mein Ego - ich weiß unter normalen Umständen, in meinem jetzigen Alter, hätte ich bei den jüngeren Damen nicht ein Hauch von einer Chance.

Ich lebe heute; morgen könnte es dafür zu spät sein.

---

A Blowjob ist better than no job.

## 3.110 Mopsliebhaber aus Mecklenburg-Vorpommern (1705973)

Ich gehe fast regelmäßig 1x die Woche zu bezahlten Damen. Meist Montags - da gucke ich, wer so neues in der Stadt ist.

Und ich mache es hauptsächlich, weil ich unheimlich gern Abwechslung mag.

Wobei ich feststelle, wenn ich Stress auf Arbeit habe, treibt es mich mehr um.

Ich bevorzuge bei Huren oft bestimmte Frauen und besuche auch gern wiederholt - meist wegen ihrer Ausstrahlung und natürlich ihrem guten Service.

Russinen/Ukrainerinnen/Litauerinnen sind meine absoluten Favoritinnen.

Ob der Besuch von Huren meiner Beziehung bei der Frequenz des Sexes abträglich ist, kann ich gar nicht so recht sagen.

Im Durchschnitt habe ich 4-5x Sex pro Woche, 4x mit meiner Partnerin, 1x außerhalb gegen Geld.

Ich stelle fest, dass mich das ausgleicht und zufrieden macht.



### **3.111 Ziggy aus Baden-Württemberg (1710809)**

@Mopsliebhaber

Hat deine Partnerin denn nix dagegen, dass du auch noch Pay6 hast?

### **3.112 Mopsliebhaber aus Mecklenburg-Vorpommern (1712220)**

Und glaubst jetzt nicht im Ernst, dass ich von meinen Pay6 meiner Partnerin erzähle?

Das ist einzig und allein mein Ding.

Ich weiß nicht mal, ob - wenn ich es ihr erzählen würde und es dann von ihr toleriert würde, ich nicht einfach die Lust daran verliere.

Bei Swingerpaaren oder in Swingerclubs soll das ja gehen. Ich kann da nicht so mit um und swinge lieber alleine.

Übrigens:

Manchmal spare ich mir den Damenbesuch, wenn eh nichts Nettes in der Stadt ist und kaufe mir vom gesparten Geld gutes Werkzeug.

Ein Baumarkt mit Puff - das wär's.

### **3.113 Thai-Fan aus Sachsen (1698053)**

Ich gehe bis zu 6 x im Jahr zu einer bezahlten Liebesdienerin.

Und dazu stehe ich auch.

Es ist der Reiz des Neuen. Ich mag Frauen, jeder Art. Ich brauch die Abwechslung und wenn ich sie privat nicht finde, dann tobe ich mich halt dort aus.

### **3.114 Ziggy aus Baden-Württemberg (1684649)**

Also ich gehe aus mehreren Gründen zu Prostituierten; und zwar, weil ich keine Frau/Freundin habe aber dennoch nicht ganz auf Sex verzichten möchte, weil, dafür ist die Sache einfach zu schön. Und ich bin Realist, ich bin nicht mehr der allerjüngste und seh auch nicht aus wie George Clooney; und deshalb tendieren die Chancen dass ich geile, junge Hasen auf "normalem" Weg in mein Bett kriege eher gegen Null würde ich mal sagen.

Und es hat einfach einen gewissen "Kick" mit einer wildfremden Person Sex zu haben!

O.k., das waren meine Gründe; ist wohl etwas unmoralisch für Sex zu bezahlen, aber was will man(n) machen?

## 3.115 unbekannternr1 aus Schleswig-Holzbein ()

Moin Moin,

also erst mal 1a-c. Dann 1i und 2d und 3c.

Ja ich bin ein böser Junge.

## 3.116 nickfick54 aus Franken (1686170)

1. Brauche ich richtig dicke Titten, die hat meine Frau nicht.
2. Will ich keine Affäre, weil ich zu wenig Zeit habe, das zu anstrengend finde und zu risikoreich für meine Ehe.
3. Hat Paysex auch irgendwie Suchtpotential.

---

Nature is King!

Lieber weiche Hänger als Silikon-Kunst-Gebilde...

(aber groß sollten Sie schon sein, am besten richtig groß!!! )

Dicke, dicke Titten und ich will die dicken Titten ficken!!!

### **3.117 ForrestHump aus Bayern (1663312)**

Auch wenn ich in einer Beziehung bin... Ich muss einfach in den Puff! Das ganze Ambiente, Rotlicht die Frauen geben mir jedes Mal so einen Kick... Ich kann es schwer in Worte fassen - ist jedes Mal ein kleines Abenteuer...

### **3.118 Sebo08 aus Bayern (1662960)**

Weil ich gerne jungen Dinger ins Gesicht und in den geöffneten Mund spritze... was meine Frau leider nicht mag.

### **3.119 Terminator0815 aus Bayern (1660742)**

Weil ich ein fauler Sack bin.

## 3.120 **Pirat73 aus Bayern (1659250)**

Bin verwitwert und alleinerziehend. Das finden Frauen zwar super oder richtig toll aber nicht sexy.

## 3.121 **Rev. Lovejoy aus Bayern (1639860)**

Ich gehe zu Huren, weil ich Abwechslung liebe und keine Verbindlichkeiten eingehen will. Auch wenn ich in einer Beziehung lebe, möchte ich auf diese Abwechslung nicht verzichten, und Huren können mir das geben was ich brauche, ohne dass ich eine Affäre anfangen muss.

Sicher gibt es auch Frauen, die sich irgendwo in Bars oder Diskos zu One-Night-Stands abschleppen lassen, aber die sind nach meiner Erfahrung eher selten (außer an manchen Urlaubsorten) und für mich ist diese Lösung nicht alltagstauglich.

Der Sex mit Huren ist anders als der in einer Beziehung, das ist klar. Aber er ist (wenn man weiß worauf man sich einlässt) nicht schlecht.

Man mietet einen Körper und manchmal auch eine Illusion. So lange man das nicht vergisst, eine gute Alternative.

Nur ist Paysex IMMER viel zu kurz, das ist der Wermutstropfen dabei.

## 3.122 flamboyant aus Nordrhein-Westfalen (1470626)

Bei mir ist immer noch Teufelchen links und Engelchen rechts

Hallo liebe Gemeinde,

ich selbst bin schon seit mehreren Jahrzehnten glücklich verheiratet. Dann knallte es bei mir mit 44 Jahren, "die Midlife-Crisis", und ich stellte fest, dass ich bislang außer meiner Frau keine Weiber hatte, die mich im Übrigen auch noch entjungfert hatte. Gesagt getan, folgte eine Love-Affair, der beinahe meine Ehe zum Verhängnis wurde. Dann kam die nächste Affäre, und ich stellte fest, dass die ganze Liebelei neben einer glücklichen Ehe nichts bringt. Der Sex innerhalb einer Affäre ist für mich ein richtiger Seitensprung und Vertrauensverlust, und es ging mir schlecht dabei. Die Liebhaberinnen wollen doch in letzter Konsequenz immer "den Mann" zu 100% haben, und sehen in der Ehefrau die Rivalin. So sind die Weiber!

Dann sagte mir meine Frau, wenn ich für Sex bezahle, wäre es für sie nicht so schlimm. Dann kamen für mich die ersten Erfahrungen im Rahmen des P6.

Aber wenn ich ehrlich bin, kämpfe ich immer noch sehr mit mir, mit dem Widerspruch meine Frau zu lieben, und trotzdem die Dienste einer Hure in Anspruch zu nehmen. Es ist so, meine Frau hat weniger Lust auf Sex als ich. Sie steht weniger auf "Stellungswechsel" und immer nur Missio mag ich nicht. Ich mag beidseitigen Oralverkehr, aber sie nicht.

Früher reichten mir Pornos und meine 5 Finger aus, aber jetzt, da ich weiß, dass es auch anders geht, ist die Versuchung sehr groß regelmäßig zu einer Hure zu gehen. Letztendlich ist mir auch nicht ganz wohl dabei, und kann die Langzeitfolgen auf die Beziehung und auf die eigene Psyche schwer abschätzen.

Aber vielleicht sehe ich mal wieder die Dinge viel zu kompliziert?

Gruß

Flamboyant

## **3.123 Travelmen aus Deutschland (1466872)**

Ganz einfach....

... weil ich meine Frau liebe!!!!!!!!!!!!!!

Wieso soll ich sie drängen, wenn sie ihre Tage hat oder krank ist, meine Triebe zu befriedigen, obwohl es ihr nicht danach ist und es ihr gar nicht gut geht?

## **3.124 neumich aus Bayern (1466591)**

Die Frauen

Sobald die Frauen einen Ring am Finger tragen, ist es vorbei mit dem wunderbaren Sex. Dann ist es für sie nur noch eine lästige Pflicht, die eheliche Pflicht. Kein Wunder, dass so viele in den Puff gehen.

Aber was für eine Wendung, sobald sie Geld dafür bekommen sind sie plötzlich naturgeil, geldgeil wäre aber der bessere Ausdruck.

### **3.125 Tom\_daimler aus Stuttgart (1466823)**

Zitat: "Sobald die Frauen einen Ring am Finger tragen, ist es vorbei mit dem wunderbaren Sex."

Würde ich so nicht sagen!!! Das gilt wohl nur bei der eigenen Frau... (Bei der Du den Ring bezahlt hast....)

Wenn du nicht Derjenige Welcher bist, der den Ring bezahlt hast - .....

---

Eine dumme Frau ist gefährlicher als der klügste Feind.

### **3.126 Die Ückerin aus Deutschland (1165626)**

Weil meine Frau leider nicht mehr meinen optischen Ansprüchen entspricht.



## 3.127 tomdiver66 aus Baden- Württemberg (1150062)

Abschiedsbrief an meine Frau

Liebe Susanne\*,

ich weiß, der Eheberater hat gesagt, wir sollten uns während unserer "Abkühlphase" nicht kontaktieren, aber ich konnte nicht mehr warten.

Am Tag an dem Du gegangen bist, habe ich mir geschworen, nie wieder mit dir zu sprechen. Aber das war nur der kleine, verletzte Junge in mir.

Trotzdem wollte ich nie der sein, der sich zuerst meldet. In meinen Träumen warst es immer Du, die angekrochen kam.

Ich glaube, mein Stolz brauchte das. Aber jetzt erkenne ich, dass mein Stolz mich eine Menge gekostet hat. Ich kann einfach nicht mehr so tun, als würde ich dich nicht vermissen. Es ist mir egal, wer den ersten Schritt macht, Hauptsache einer von uns macht ihn.

Vielleicht ist jetzt die Zeit gekommen, unsere Herzen sprechen zu lassen. Und mein Herz spricht: "Susanne, Du bist unvergleichlich!" Ich suche nach Dir in jedem Augenpaar und allen Brüsten von Frauen die ich sehe. Doch sie kommen dir nicht einmal Nahe. Vor zwei Wochen zum Beispiel, habe ich eine Frau in einer Kneipe kennengelernt und mit nach Hause genommen. Ich sage dies nicht, um dir weh zu tun, sondern um dir meine Verzweiflung klar zu machen.

Sie war jung, vielleicht 19. Und sie hatte einen dieser perfekten Körper, den nur die Jugend oder vielleicht jahrelanges Fitnesstraining erschaffen kann. Ich meine, einfach perfekt! So einen Traumbusen gibt's nicht noch einmal und der Hintern einfach wahnsinnig fest und knackig. Also der Traum eines jeden Mannes, möchte man meinen. Aber als ich so auf der Couch saß während sie mich oral bediente, dachte ich nur an die Dinge,

die wir soooo wichtig gemacht haben in unserem Leben. Es ist alles so oberflächlich.

Ich meine, was bedeutet schon ein perfekter Körper? Macht es sie besser im Bett? Nun, in diesem Fall war dem so, ja, aber Du weißt, worauf ich hinauswill? Macht sie das zu einem besseren Menschen? Hat sie deswegen ein besseres Herz als meine mäßig attraktive Susanne? Das glaube ich nicht. Früher habe ich nie so gedacht.

Vielleicht werde ich ja einfach nur älter und klüger. Später, als ich völlig ausgepumpt und ausgedörnt auf der Couch lag, fragte ich mich, warum ich mich so leer fühlte. Es waren nicht nur ihre speziellen Praktiken und Fähigkeiten, ihr unstillbarer Sexhunger - da war noch etwas anderes.

Ein nagendes Gefühl, verloren zu sein.

Warum fühlte ich mich so unvollständig? Und dann traf es mich wie ein Blitzschlag. Nichts fühlt sich gleich an - ohne dich!

Erinnerst Du dich noch an Petra, die alleinstehende Mutter, die wir im letzten Spanienurlaub im Hotel kennengelernt hatten? Nun, sie kam letzte Woche mit einem Gulasch vorbei. Sie sagte, ich würde sicher nichts richtiges mehr bekommen, so ohne Frau um mich herum. Erst später sollte mir ein Licht aufgehen, was sie damit gemeint hatte.

Wie dem auch sei, wir hatten ein paar Gläser Wein. Und wie es so kommt, das nächste woran ich mich erinnere ist sie und ich in unserem alten Schlafzimmer. Sie hat mir all das gegeben, was man nur geben kann, wenn man nicht im Jobstress ist, Migräne hat oder Angst, die Kinder könnten einen hören. Dann hat sie den alten Schlafzimmerspiegel entdeckt und so hingelegt, dass wir uns beide darin sehen konnten. Das war total heiß - gleichzeitig macht es mich aber auch sehr traurig. Ich denke immer daran, warum Du in 15 Jahren nie auf die Idee kamst, ihn hinzulegen und als Sexspielzeug zu benutzen.

Letzten Samstag ist dann deine Schwester aufgekreuzt, um ein paar deiner Sachen zu holen. Ich meine, schon klar, sie ist noch sehr jung, aber

sie ist auch sehr hübsch und war mir in dieser traurigen Zeit eine große Stütze.

Sie hat mir ein paar gute Ratschläge gegeben, wie ich dich zurückgewinnen könnte, während wir zusammen in der Badewanne saßen. Mein Gott, hat sie mich an dich erinnert, als Du 18 warst. Und das bringt mich zum Heulen.

Und dann stellte sich auch noch heraus, dass sie es liebt, a tergo genommen zu werden. Meine Güte, Sie hat die gleichen Erbanlagen wie Du.

Wenn ich daran denke, wie oft ich versucht habe, dich auch mal zum Hündchenspiel zu überreden und wie viel Bitterkeit das in unsere Beziehung gebracht hat...

Aber selbst da, als ich es ihr mehrmals in der dunkelsten aller Grotten... konnte ich nur an dich denken.

Liebe Susanne, fühlst Du es denn nicht auch? Können wir denn nicht einfach von vorne anfangen und alles Gewesene vergessen? Wenn Du auch so denkst, bitte, bitte melde dich!

Falls nicht, sag mir wenigstens wo die verdammte Fernbedienung ist.

Viele Grüße

Tom

\*Namen von der tomdiver geändert

## **3.128 tomdiver66 aus Baden-Württemberg (1150046)**

Kein AV bei der Ehefrau oder Freundin?

Kein AV???

Frauen lassen sich überall piercen und Tattoos einspritzen, das Gesicht liften und Falten straffen.

Die Lippen aufspritzen, das Fett absaugen und die Tränensäcke reduzieren. Die Eierstöcke abschnüren, lassen sich die Nasenflügel wegschneiden, Silikonimplantate einsetzen, sie entfernen Haare mit Pinzette oder heißem Wachs, bringen Kinder zur Welt.

UND DANN LASSEN SIE SICH NICHT IN DEN ARSCH FICKEN - WEIL DASS „so weh tut!“

## **3.129 likeabird aus Bayern (1147621)**

Hallo

als "Jüngerer" (26) mal ein paar Gedanken von mir:

Ich habe seit nun 6 Jahren eine feste Freundin, wird wohl auch in nicht allzu ferner Zukunft zur Hochzeit kommen. Sie ist klasse, hübsch, macht im Bett fast alles mit, was ich möchte..... und trotzdem gehe ich seit 2 Jahren knapp 8-10 Mal jährlich zu einer Prostituierten...

Auch wenn sich das seltsam anhört, für mich ist das kein Fremdgehen. Klar, meine Freundin würde das sicher anders sehen, aber ich kaufe mir da den Sex, und das ist irgendwie anders wie ein Seitensprung..... So

nehme ich auch nie bei einer Hure ZK in Anspruch, da dies für mich etwas sehr persönliches und intimes ist.... intimer als das Vögeln an sich....

Warum gehe ich da hin?? Zum einen die Abwechslung, die mir fehlt, zum anderen das "nuttige, schmutzige", auf das ich stehe..... Und, ganz ehrlich, einmal hat sich meine Freundin für mich nuttig angezogen... irgendwie war das nicht so, wie es draußen im Rotlichtviertel ist....

Anfangs hatte ich noch einem Besuch immer ein schlechtes Gewissen, das hat sich aber mittlerweile gelegt. Inzwischen ist es für mich schon fast normal, wenn ich mal Lust auf was Neues habe, dann informiere ich mich erst hier und genieße die 20-30 Minuten bei einer Liebesdienerin.... Es gibt Zeiten, da geh ich 3-4 Monate nicht zu einer solchen Dienstleisterin, dann aber gibts Monate, in denen ich 2-3 Mal auflaufe.....

mfG Likeabird

## **3.130 MrPaulus aus Deutschland (1145126)**

Man geht immer dann zu Huren, wenn einem in der eigenen Beziehung maßgebliches fehlt. Sei es die Häufigkeit des GV oder aber das Fehlen gewisser Praktiken, die die feste Partnerin ablehnt.

Man sollte den Gang zur Hure auch nicht als Seitensprung oder Ehebruch bezeichnen; man holt sich einfach etwas, was man zuhause nicht bekommt, und das steht jedem Menschen zu, seine Bedürfnisse zu befriedigen, solange man andere nicht dadurch kränkt oder schädigt. Und die Partnerin braucht es ja nicht zu wissen.

Außerdem ist mir eine Hure noch viel lieber als eine Seitensprunggeliebte, denn sie stellt keine Forderungen und macht keinen Stress. Das TG für die Hure ist so eine Art Versicherungsprämie, dass es zu keiner "Verhängnisvollen Affäre" kommt. Und außerdem: eine klassische Geliebte kostet auch Geld, und das nicht zu knapp.

### **3.131 18jahre aus Zürich, München, Prag ()**

Aus 50 nackten Mädchen die schönste auszuwählen, ist einfach ein gutes Gefühl für einen Mann. Der Sex an sich ist da manchmal schon Nebensache. Eine Partnerin kann da gar nicht mithalten.

### **3.132 seduced aus Deutschland (1144892)**

Auch wenn dein Nickname diese Erkenntnis nicht vermuten lässt, gebe ich dir recht.

Allerdings gibt es durchaus Dinge, die den Sex einige Stellen nach hinten geraten lässt und dann wirst du dir mit hübschen Mädels schwertun, die man für 30 Minuten mehr oder weniger buchen kann.

Aber wir sind ja hier in einem Hurenforum und somit: So kann man es durchaus sehen.

Für mich persönlich ist die Auswahl nicht das Entscheidende, ja nicht mal die Attraktivität fremder Körper, ob mein Vorgehen richtig ist, wahrscheinlich nicht, aber mir fällt kein anderer Weg zurzeit ein.

S. , der selber nicht mehr weiß, was er da schreibt

PS. Die Philosophie, der Egoisten oder 1000 Gründe, warum es die Welt nicht geben kann.

## **3.133 seduced aus Deutschland (1144871)**

Warum ich wieder zu den Huren gehe

Naja, es stimmt und es stimmt nicht. Ich war jetzt wieder dort, aber so werde ich nicht weiter verfahren. Ich suche mir ne Stammfrau, mit der ich auch etwas sonst unternehmen möchte, sagen wir ne kleine Affäre.

Ob ich mir nun ne Freundin zu lege, was sicherlich stressiger ist oder das Geld zu einer Hure trage, ist im Endeffekt wurscht.

Dies geschieht aus dem von mir kürzlich erlebten, auch wahrscheinlich nie mehr zu überwindenden, Gesundheitszustandes und aus vielerlei Erwägungen, die das Gebaren meiner geliebten Ehefrau heraufbeschworen hat.

Nennt es eine Art Torschlusspanik, im wahrsten Sinne des Wortes, denn vor knapp 3 Wochen, war ich kurz vorm Hades.

So kann das Leben spielen und in diesem Erlebnis steckte so viel Gewalt, so konnte ich die Urtriebe Sex und Tod in einem spüren.

Es ist wirklich kein Scherz, es war so und so hat mich auch das LH in einer Form wieder, ob zeitlich begrenzt, wird sich zeigen.

Soweit dies völlig unvollständig Statement.

### **3.134 Sherif aus Bayern (1138045)**

Vielleicht sollte man andersrum fragen.

Für mich gibt es nur einen Grund NICHT zu Huren zu gehen - wenn mal wieder Ebbe in der Kasse ist.

### **3.135 big aus Nordrhein-Westfalen (1136671)**

Weiterer, entscheidender Grund für mich: Figur!

Ihr habt schlichtweg die "Schönheit" vergessen. Der älteste Reiz, warum sich ein Mann nach einer Frau umdreht. Oberweite, Figur, Haare, Typ. Das hat noch gar nichts mit Praktiken zu tun.

Weitere Frage: Wie vertretet Ihr das mit Eurem Gewissen? Kein Problem - ab und zu problematisch - problematisch.

Und offener Teil: Wie geht Ihr damit um, wie löst Ihr das für Euch?

Das würde gerade unerfahrenen Freiern helfen, Liebe, Triebbefriedigung und Untreue besser voneinander zu trennen. Gerade



als junger Ehemann/fester Freund mit einer relativ guten ethischen Erziehung blickt man da doch gar nicht durch. Und findet sich furchtbar fies und mies und ehebrecherisch.

Man muss sich hier eine eigene Sichtweise zurechtlegen, wie man seinen Trieb in sein kleines, persönliches Geheimnis kleidet, das auch jeder Mensch haben darf - und hat. Meine Meinung. Ich kann mich davon ab und zu auch nicht freimachen und finde mich gemein. Wenn das Gewissen zu sehr drückt, dann tue ich den letzten Schritt, mit aufs Zimmer zu gehen, doch nicht. Und ziehe dann froher von dannen, weil Schweinehund ist besiegt!

Einen Seitensprung finde ich z.B. viel verpflichtender und risikoreicher. Der hat meistens mehr Gründe als nur figürliche Vorzüge. Da ist vielleicht eine Beziehung noch nicht fest genug, als dass man der Versuchung eines tollen Abenteurers nicht widerstehen kann. Oder es kriselt handfest. Naja, anderes Thema ...

### **3.136 Sherif aus Bayern (1135598)**

Ich gehe zu Huren weil zuhause gar nix mehr läuft. Warum lasse ich mich dann nicht scheiden? Ganz einfach - weil ich danach noch mehr zahle als jetzt in meiner "Josefsehe". Und woher soll ich dann das Geld für die Huren nehmen?

Übrigens hab ich es auch schon ab und zu mit "Privaten" versucht. Aber Erstens ist es eine andere Qualität von Sex - meistens langweiliger - und Zweitens unvermeidbar immer dieselbe Frau und Drittens geht dann meistens wieder so eine nervige Beziehungskiste auf.

Im nächsten Leben werde ich katholischer Pfarrer (damit mich keine mehr zum Heiraten überreden kann...) und lasse es dann richtig krachen.

## 3.137 **Wenzl aus Bayern (1134645)**

WARUM ich zu Huren gehe

Oh Mann, weil ich es grad mal wieder am eigenen Körper (Seele) erlebe. Da lernt man(n) jemand kennen und dazu noch ein Leckerbissen (Optik) vom Feinsten.....

Ehrlich, sie ist ein Traum vom Anblick her und kaum sind drei Wochen vergangen, geht sie einem (mir) dermaßen auf die Eier, dass es fast schlimmer nicht sein kann! Wenn ich zu einer Hure gehe, dann weiß ich, entweder die Chemie stimmt und es wird was ganz Besonderes - zumindest vermittelt sie mir den Eindruck, oder es war einfach nur schön und man(n) geht wieder mit einem Lächeln auf dem Gesicht. Ok, dann gibt es noch die Möglichkeit, dass es ein Reinform war!

Aber zurück zu mir. Ich gehe mit ihr essen, tanzen und zu Partys. Jeder sagt, Mann oh Mann, was bist du für ein Glückspilz, so eine "Alte abzuschleppen", wie machst du das nur immer?!?!?! Keine Ahnung, vielleicht habe ich einfach nur den nötigen Charme, glück, oder wie auch immer - aber das eben nicht alles!!! Irgendwie schaffen es doch diese wunderschönen Wesen, einem ziemlich schnell auf den Geist zu gehen, oder?!?! Höre ich da ein paar Zusprüche?????

Da kommt dann ganz schnell die SMS - was machst du, wo steckst du, sehen wir uns heute, hast du mich noch lieb - was noch nicht in so kurzer Zeit über meine Lippen gekommen ist, usw.....

Kinder Kinder, was soll das Theater???? Begreifen es die Frauen nie???  
Sind wir wirklich nicht kompatibel????

Christina war da, Nina war da (die eifrigen Leser hier wissen, von was ich spreche) und was mache ich???? Ich lass mich nerven von meiner neuen Flamme!!!!

Dann fragt jemand - warum gehe ich zur Hure!!! Ist das nicht Antwort genug??? Ich bin in der ganzen Zeit, in der ich jetzt "leiert" bin, nicht zu einer "Liebesdienerin" gegangen, aber ich bin kurz davor. Gut, dass Christina, Nina und ein paar andere von meinen persönlichen Favoritinnen grad nicht da sind, sonst würde ich heut noch losziehen, ehrlich! Schlimm ist es, wenn Kumpels anrufen und fragen, kommst du heut zum Grillen und bringst du bitte deine neue mit - die übrigens der Hammer ist - mit??? Mein Gott, wenn die wüssten, wie anstrengend die "Kleine" ist!!!

Ich möchte mich nicht über den Sex mit ihr "beschweren", alles möglich - von A-Z, trotzdem, diese Zicken hier in München gehen mir langsam aber sicher auf die Eier!!! Nix auf der Tasche aber Ansprüche, wie die Großen!! Tja und da fragt immer noch einer - warum gehe ich zur Hure?!?!?!

Nee, liebe "Mitstreiter", da liegt mir doch die Antwort zu nahe!!! Diese scheiß Emanzipation macht den Rest auch noch kaputt. Ok, das war vielleicht ein wenig hart, aber so ungefähr die Richtung stimmt!!!

Mal was zum Nachdenken oder einfach zum Überlesen!

Schönes Wochenende, Gruß Wenzl.

### **3.138 Anti aus Bayern (1134655)**

Zitat: "Da kommt dann ganz schnell die SMS - was machst du, wo steckst du, sehen wir uns heute, hast du mich noch lieb"

Das ist eben Liebe, Du Dummkopf

### **3.139 Wenzl aus Bayern (1135271)**

@Anti

Achso, das muss einem doch gesagt werden, dass zwischen 25 und 35 SMS am Tag "ich liebe dich" bedeuten!!!

Gut, dass es das Forum gibt!

Gruß Wenzl

### **3.140 offline aus Dahoam (1135281)**

Zitat: "zwischen 25 un 35 SMS am Tag"

Muss liebe schön sein.

## 3.141 spassmussein aus Argentinien (1132366)

Freiheit..die ich lebe...

...ich wertschätze jedwede Form der Liebesdienerin/nen.

Ich wertschätze meine Freiheit, alleine auf-zu-wachen. Sei es mit einer bezahlten Bettgefährtin.

Ich bin glücklichst geschieden und kenne die meisten Unsäglichkeiten, gescheiterter Liebesillusion.

"Real Love" gibbes in Romanen, in welchen die Protagonisten sich selbst/gegenseitig vergiften, erschiessen oder strangulieren und in obskuren Höhlen verbergen.

Männer und Frauen sind nicht kompatibel.

Ein "langjähriges Glücklichein" ist nicht möglich.

Geniessen wir den Moment.

Jetzt.

Nur dieser ist das Leben.

---

Caminante, no hay camino - se hace camino al andar !

### **3.142 Powerlover aus Deutschland (1132627)**

Ich gehe nicht zu einer Hure, wenn ich eine feste Partnerin habe.

Das hat was mit meinen Werten und meiner Einstellung zur Treue zu tun.

Wenn ich aber keine habe, dann gehe ich dahin, um zu entspannen und um den meist wunderschönen Körper meiner Gespielin zu liebkosen.

Und für das ganze habe ich schon eine Menge Geld ausgegeben.

### **3.143 Boobler aus Deutschland (1131802)**

Weil Frauen mit größeren Brüsten im privaten nicht so leicht zu finden, geschweige zu kriegen sind.

### **3.144 undercover aus Deutschland (1130287)**

Weil ich nicht genug kriegen kann.

### **3.145 legslover aus Salzburg (1130245)**

Zitat: "WARUM ich zu Huren gehe"

Warum nicht? GG LL

P.S.: Und da stelle man(n) sich einmal vor, dass manche sogenannte "Huren" auch schon bei 1.e, 1.f, 1.g Zicken machen... Wo soll das noch hinführen, sprich: Ich gehe WOHIN, weil auch ("meine Partnerin" ersetzt durch) eine Hure das nicht mag!?

### **3.146 xwert aus Deutschland (1130255)**

Zitat: "WARUM ich zu Huren gehe"

Ja warum wohl, was macht man(n) dort??

### **3.147 uHund aus Deutschland (1130205)**

1c ist sehr allgemein gehalten. Konkret heißt es, dass eine vor der Muschi hängende Bauchschrze und die damit verbundene allgemeine Schwerfälligkeit unerträglich abtörnt.

---

Es grüßt euch euer alter Sauschwanz Rosenkranz

(Mozarts Signatur)

## 3.148 **Wenzl aus Bayern (1130065)**

Zitat: "WARUM ich zu Huren gehe"

Ich gehe zur Hure, weil ich an meine Gesundheit denke und länger leben will!!

Glaubt ihr nicht?? Dann siehe Text im Anhang!

Na, da muss doch was dran sein!!!

Gruß Wenzl

Zitat aus FOCUS Magazin:

"Länger leben durch Sex

Sex verheißt Männern ein höheres Alter. Britische Mediziner glauben nachgewiesen zu haben, daß die Lebenserwartung mit der Zahl der Orgasmen steige. Das ergab eine Studie unter 918 Männern aus Südwales, die jetzt die Fachzeitschrift „British Medical Journal“ veröffentlichte. Bei Männern, die mindestens zweimal pro Woche Sex haben, so die Forscher, verringere sich das Sterblichkeitsrisiko um etwa die Hälfte gegenüber Männern mit einem ruhigeren Sexualleben. Zu dieser Kategorie gehören alle, die seltener als einmal im Monat zum Zug kommen."



### **3.149 Anvil aus München (1129162)**

Es ist doch einfach geil, verschiedene Schnuckel zu beglücken. Intensive 69er-Spiele mit Daniela, dann heisse Zungenküsse mit Chayenne und am Ende liebevolles Schmusen mit Alina - so in etwa sehen CoIA-Besuche bei mir aus. Das kann man privat nicht andauernd geboten bekommen.

### **3.150 Norbert7 aus Bayern (1128596)**

Warum ich zu huren gehe

Wenn ich mit meiner Holden was ausprobieren will, höre ich schon im Geiste das eintönige Gemecker wegen wieso und warum.

Huren werden für ihre Tätigkeit bezahlt, fast schon über Tarif.

Und ich treffe doch hin und wieder mal ein nettes Mädchen in der Branche, die das ein oder das andere noch nicht kennt. Das lässt meinen großen Freund immer vor Eitelkeit noch ein bisschen wachsen, was mir auch enorm guttut.

Und meine alte zuhause ist froh, nicht schon wieder dranzukommen. Thema Rückenschmerzen vom Wäscheaufhängen, etc.

## **3.151 seduced aus Deutschland (1128550)**

Ich gehe momentan nicht zu Huren und daher habe ich nichts angekreuzt.

Wenn ich aber meine bis dato lange Freierkarriere betrachte, müsste ich alle Kreuze über den Zeitraum machen und das ausnahmslos und ehrlich.

Manchmal war es so und manchmal war es eben anders.

## **3.152 EddyOAL aus Bayern (1128170)**

Vor allem deshalb: Der Coolidge-Effekt

Als Coolidge-Effekt wird der wachsende Widerwille von Männchen genannt, ohne Abwechslung immer wieder mit demselben Weibchen zu kopulieren. An Rattenmännchen wurde nachgewiesen, dass wiederholter Geschlechtsverkehr mit demselben Weibchen den sexuellen Appetit des Männchens dämpft.

Der Effekt ist nach dem ehemaligen US-Präsidenten Calvin Coolidge (1872–1933) benannt. Eine Anekdote berichtet, dass dessen Gattin bei einem Besuch einer Farm den Deckakt eines Hahnes beobachtet haben soll. Als man ihr mitteilte, der Hahn tue das bis zu zwölfmal am Tag, soll sie gemeint haben: „Sagen sie das meinem Mann.“ Als der Präsident

später hörte, dass der Hahn dabei jedes Mal eine andere Henne bestieg, entgegnete er: „Sagen sie das meiner Frau.“

Zum anderen: Ich will Dinge ausprobieren, in letzter Zeit zum Beispiel NS, damit würde ich die gute Frau zuhause aber gänzlich überfordern - außerdem muss ich selber erst mal wissen, ob mir irgendwas, was ich in einem Porno gesehen habe, wirklich selbst Spaß macht. Danach kann ich immer noch versuchen, das Ganze in unser Sexleben zuhause zu integrieren.

### **3.153 Nudeldunger aus Baden- Württemberg (1128074)**

Ich bin solo und gehe zu Huren, weil ich mir keine Kuh in den Stall stelle, nur weil ich meine Milch brauche.

Wenn man alles berücksichtigt kommt das billiger, wenn man weiß wo es super Leistung für sein Geld gibt.

### **3.154 Tractorel aus Deutschland (1128034)**

Angewohnheit

Ich glaube, jemand der einmal bei einer Hure war, den bringt man nicht mehr davon los. Dem Fuchs kann man das Hühnerjagen auch nicht abgewöhnen.

Sollte man(n) Glück haben, kann man eine aufreißen, die einem gefällt. Aber so oft man will? Und ohne Mühe? Nicht all zu oft. Was die Aufgerissene ohne Bezahlung bereit ist dann zu machen steht auch in den Sternen. Außerdem wenn man eine Beziehung hat, kann man es mit Huren treiben, ohne dass das Ganze dann in einem Drama endet. Geht nur gegen Bezahlung. Gruß DD.

### **3.155 slimer aus München ()**

Bin Single - und - (nur) ein netter Kerl.

Was bleibt mir also anderes übrig...?

### **3.156 Horny1981 aus Deutschland (1127591)**

Warum ich zu Huren gehe!!

Gerade weil ich Single bin geh ich zu Huren, da "mann" die Abwechslung braucht immer wieder Handbetrieb ist doch langweilig und ab und zu mal eine echte Berührung zu spüren oder das Gespräch nach dem Sex

gibt einem doch viel und vertreibt für eine Zeit lang die sexuelle Einsamkeit oder Langeweile!!

Und weil es einfach praktischer ist da es keine Verpflichtungen gibt!!  
Und kein Genörgle von wegen Kopfschmerzen oder so!!

## **3.157    Ninaherz, Illusionenverkäuferin aus Berlin (1127570)**

...weil ich meine Frau liebe

Mit manchen Sexpraktiken (auch wenn sie noch so harmlos für Männer scheinen) sind manche Frauen einfach überfordert.

Sicher sind Frauen im horizontalen Gewerbe da ein bisschen cooler.

Aber ganz sicher wünscht sich kaum ne Frau dass der eigene Ehemann auf Windeln, Frauenklamotten, Schminke, Schläge, oder banale Verbalerniedrigung steht. Übrigens Dinge die (fast) jede Hure mit Leichtigkeit und gerne erfüllt.

Dann gibt es natürlich noch das berühmte "Kopfkino". Alles ist netter, schöner, geiler als zu Hause. Oh wie schön...die meisten Frauen haben das allerdings auch.

Was fast niemals von Männern in Betracht gezogen wird...tja wie soll man das nun diplomatisch ausdrücken...-??

Jeder ist nur so gut wie der Partner gegenüber. Sex ist ziemlich einfach, aber Faktoren wie stinken oder Arsch sein sind nicht unbedingt förderlich.

Nochmal zu meiner Überschrift "weil ich meine Frau liebe"

Die Wahrscheinlichkeit, dass eine Ehe ein Leben lang hält ist schon ziemlich gering, dass alles (vorzugsweise der Sex) so ist wie in den ersten Monaten...ja wohl noch mehr.

Wenn man(n) sich wohl fühlt, niemanden verletzt, immer Butter und Milch im Kühlschrank ist.... perfekt, oder?

Nina

---

Lass die Sonne in dein Herz

## **3.158 asbillme aus Nürnberg (1126985)**

Na da ich auch "Sonstiges" angeklickt habe, die Erklärung meinerseits: Also bei mir wars die Vorliebe für Naturekt (von der Frau trinken), die mich zur käuflichen Welt gebracht hat....

Meine Stammpartnerin macht das zwar auch ab und zu, aber nur auf den Körper und ich hätte das Gefühl sie zu überfordern, wenn ich das häufiger "von ihr verlange" .... daher eben! Und etwas reizt natürlich auch das Verbotene + man bekommt eben mehr Erfahrung: Es gibt doch so unendlich viele interessante Frauen!!

## **3.159 neptun69 aus München (1126873)**

Na hin und wieder ist doch die Abwechslung ganz gut.

Da meine bessere Hälfte mittlerweile an Sex so viel Interesse hat, wie ich an Blumenfaltkunst, habe ich mir eingeredet, dass ich auch nicht mehr will. Das ging so weit, dass ich es schon selbst geglaubt habe und schlussendlich gar nix mehr ging.

War schon so weit, dass ich einen Psychologen aufsuchen wollte, weil es nicht mehr ging.

Erkannte dann, dass es bei anderen Frauen sehr wohl noch ging, also: her mit ihnen. Leichter gesagt als getan! Alte Liebschaften ausgegraben und angegraben, mit mäßigem Erfolg. Also gut, Portokasse gelehrt und hinein ins pralle Leben.

Und siehe da, wie einst im Mai! Das gute Stück funktioniert noch immer, fehlt nur der Ansporn. Naja, dann einige Erfahrungen gesammelt. Nur seitdem ich eine fixe Zweitfrau habe, investiere ich den Inhalt der Portokasse lieber in die gemeinsame Zeit. Obwohl, ein gelegentlicher Besuch bei Liebesdienerinnen wahrscheinlich erheblich preisgünstiger wäre.....

## **3.160 stephan456 aus Nürnberg (1126872)**

Nicht wirklich

Da ist nicht wirklich das dabei, was mich antreibt. Deshalb auch "Sonstiges". Ansonsten befriedigen die Fragen nur die üblichen Klischees! "Weil ich öfter sex will als meine Alte". Ha! Das ganze Gegenteil ist der Fall. Ich drücke mich vor Sex mit ihr, wo ich nur kann. Meine Frau will immer nur hart und oft durchgefickt werden. Das ist so öde! Ich habe lieber einmal in der Woche Sex mit einer wunderschönen Frau, die ich dafür bezahle, dass ich mich nicht weiter mit ihr geistig beschäftigen muss und die fast immer eine andere ist, als immer wieder mit der gleichen dieses dumme Gelaber und die Monotonie. Mit anderen Worten: ich zahle gern dafür, dass ich nicht mit einer Beziehung belästigt werde!

## **3.161 GeorgBusch aus München (1126119)**

So ab und zu ...

So ab und zu braucht Man(n) auch mal Entspannung und Abwechslung ohne größere "Baggerarbeiten" vorab.

Da ich nicht saufe darf' s dann schon mal "Fast-Food-Sex" mit einer "Mieze-light" sein.

Um nicht versehentlich fehl zu gehen kann Man(n) sich vorher bei lusthaus.com informieren. Da findet Man(n) meistens wo die "Häufchen" liegen.

Damit' s ein unbeschwerter "Mac-Fick" wird.



## 3.162 Dani, Freudenmädchen aus Deutschland ()

Französisch ???

Unglaublich !

Hätte ich nie gedacht, dass so viele Frauen nicht gerne blasen ???

Ich kann gar nicht anders, wenn ich IHN sehe.

## 3.163 Urmeli, Ehefrau aus Bayern (1125135)

Französisch

@ dani

Dito - mir gehts genauso .... ich muss ihn ganz einfach in meinem Mund spüren.

---

Love me or hate me,

but don't try to change me

## 3.164 **timmy0906 aus Bayern** **(1125197)**

@ dani / @ Urmeli

Fehlendes FO - sonst gäbe es uns als Gäste nicht so zahlreich.

Das FO war bei mir auch der auslösende Faktor, warum ich überhaupt ins Bezahltgewebe gegangen bin. Heute kommen natürlich noch weitere Faktoren dazu.

## 3.165 **El Geilo aus Bayern (1125128)**

Ich habe auch unter "Sonstiges" abgestimmt. Kurze Erklärung dazu:

Meine Frau kuschelt und schmust nicht so gerne, darum suche ich das für eine begrenzte Zeit in den FKK-Clubs. Also, No GFS, no GO!

Gruß

El

---

Manche Menschen haben einen Gesichtskreis mit dem Radius Null. Den nennen sie dann ihren Standpunkt.

(Prof. Koppelman, Optisches Institut an der TU Berlin).

### **3.166 wuko aus Bayern (1124495)**

Das mit dem "Sonstiges" bedeutet wahrscheinlich: meine Alte ist mittlerweile so fett, daß er mir nicht mehr steht, wenn ich sie nackt sehe. Und wenn ich sie trotzdem ficke, ist das, wie wenn man eine Lyoner in den Hausgang schmeißt.....

So oder ähnlich kann es nur lauten, wenn man täglich die ganzen fetten Weiber an den Haltestellen oder den Büros oder Supermärkten etc. sieht.

### **3.167 Alfaguz aus München (1124190)**

Versuchungen sollte man nachgeben. Wer weiß, ob sie wiederkommen!

Oscar Wilde

### **3.168 langerdings aus Bayern (1123812)**

Weil man zu viel Geld hat und sich das leisten kann.

Naja jeden Tag mag man halt keinen Schweinebraten.

---

Mehr sog i net.

Langerdings liegt z. Z. links

# 4 Seitensprung-Wiki

(aus Wikipedia, unwissenschaftlich zusammengefasst, aber dennoch interessant)

## 4.1 Wer hat eigentlich die Ehe bzw. Monogamie erfunden?

In der römisch-katholischen Kirche spielte die Ehe als Institution bis ins 11. Jahrhundert hinein keinerlei Rolle. Trauungen in Kirchengebäuden waren nicht üblich. Die römisch-katholische Kirche hat erst 1139 im Zweiten Laterankonzil das „Sakrament der Ehe“ offiziell eingesetzt. Damit zementierte sie dieses als das „einzig richtige“ Verhältnis zwischen einem Mann und einer Frau. Nach evangelischem Verständnis ist die Ehe nicht religiös begründet, sondern stellt eine weltliche Angelegenheit dar. Gemäß der Lehre des Korans helfe die Ehe unter anderem zur geistigen Vervollkommnung. Im Buddhismus wird die Ehe weder gestärkt, noch wird davon abgeraten. Es wird jedoch gelehrt, wie man eine glückliche Ehe verbringen kann. Der Hinduismus sieht in der Ehe eine heilige Aufgabe, die religiöse und soziale Verpflichtungen zur Folge hat.

Aus Sicht des Psychologen und Autors Christopher Ryan ist die körperliche Treue nicht in der Natur des Menschen verankert. Vielmehr habe sich diese Einstellung im Laufe der Evolution entwickelt. In seinem veröffentlichten Buch Sex. Die wahre Geschichte führt er unter anderem auf, dass weniger als 10 % aller Tierarten monogam leben. Auch bei den Menschen war es früher üblich, dass nicht nur in Gruppen gejagt, sondern auch die Beute innerhalb des Stammes geteilt wurde. Da auch die Nachkommen gemeinschaftlich aufgezogen wurden, sei es unerheblich gewesen, von wem sie gezeugt wurden. Die Paarung diene

in erster Linie der Sicherung und dem Fortbestehen der Gruppe. Erst durch die Entwicklung der Zivilisation sei die Monogamie entstanden. Ryan sieht ihre Ursprünge vor allem im Ackerbau, da somit der Besitz und das Interesse, sein Hab und Gut an den eigenen Nachwuchs weiterzugeben, in den Vordergrund gerückt sei.

In Zusammenarbeit mit dem Marktforschungsunternehmen Innofact hat eine Partneragentur eine Umfrage durchführen lassen, um nähere Ursachen für Seitensprünge herauszufinden. Die Studie ergab, dass für 46 % der Männer fehlende sexuelle Befriedigung der Hauptgrund für einen Seitensprung ist. Mit 56 % war für Frauen hingegen mangelnde Aufmerksamkeit durch ihren Partner der Hauptauslöser.

## 4.2 Zahlen und Länder

In Russland geht nur jeder vierte Russe fremd. Insbesondere Moskau allerdings fällt aus dem Rahmen – denn dort gehen 76 % aller männlichen Einwohner fremd. Die Geliebte wird dabei als Statussymbol betrachtet. Bei den Frauen sind es wesentlich weniger, die fremdgehen. In ganz Russland sind es etwa 20 % der Frauen, in Moskau etwa 40 %.

In Italien betrügen nach eigener Aussage 67 % der Männer ihre Ehefrauen. Das Forschungsinstitut Censis hat allerdings ausgewertet, dass lediglich 25 % der Männer tatsächlich fremdgehen.

29 % der Schweizer haben außerehelichen Sex – und zwar sowohl Männer als auch Frauen.

In Schweden gehen 38 % der Männer und 23 % der Frauen fremd.

In den USA gehen lediglich 15 % bis 17 % fremd – und das auch noch mit schlechtem Gewissen, wie eine Studie der Forscherin Pepper Schwartz beweist. Dabei spielen Schuldgefühle und moralische und religiöse Bedenken eine wichtige Rolle.

Allerdings ist die Wahrscheinlichkeit, beim Sex einen Herzinfarkt zu erleiden, mit 0,6 % bis 1,7 % im Vergleich zu anderen Todesumständen gering.

Eine Vorstudie ergab, dass etwa 76 % der Männer und 84 % der Frauen sexuelle Unzufriedenheit in der Beziehung als Grund für den begangenen Seitensprung sahen.

Untreue Frauen fanden ihren Liebhaber zu 35 % im Freundeskreis. Männer gingen zu 28 % mit Freundinnen und zu 20 % mit Kolleginnen fremd.

Für die meisten der Befragten war es nicht der erste Seitensprung. 51 % der Männer und 45 % der Frauen waren in der aktuellen Partnerschaft schon untreu.

Zwei Drittel der Affären liefen länger als einen Monat. Etwa ein Drittel dauerte sogar länger als ein halbes Jahr. One-Night-Stands kommen dagegen selten vor.

Ist der Seitensprung aufgefliegen, bricht der Kontakt zum Liebhaber nicht ganz ab.

Etwa 40 % sehen ihre Affäre weiterhin mindestens einmal die Woche.

## **4.3 Monogamie ist die Ausnahme in der Natur**

Genetisch monogam sind 14 % der Vögel. Monogamie ist unter Säugetieren mit zirka 3 % bis 5 % wenig verbreitet. Zu den monogamen Säugetieren zählen u. a. einige Fledermaus-Arten, wenige Maus- und Ratten-Arten, mehrere Nagetiere in Südamerika (z. B. Agutis, Pakas, Acouchis und Pampashasen), einige Seehund-Arten, der Riesenotter, der Kanadische Biber, einige afrikanische Antilopen-Arten (z. B. Ducker, Dikdiks oder Klippspringer) sowie einige Primaten, darunter Gibbons

sowie einige Neuweltaffen (z. B. Marmosetten und Tamarine). Nach jüngeren Untersuchungen von Fuentes findet sich rein monogames Verhalten bei sieben Primatenarten und ist daher mit 3 % ebenso wenig verbreitet wie unter anderen Säugerarten.

Neuere anthropologische Untersuchungen, wie z. B. von Helen Fisher, zeigen Verhaltensmuster wie Seitensprünge und den Wechsel von Lebenspartnern als in allen Epochen bis zur Frühgeschichte wiederkehrende Merkmale des menschlichen Paarungsverhaltens auf.

Quelle:

<https://de.wikipedia.org/wiki/Monogamie>

<https://de.wikipedia.org/wiki/Seitensprung>



# 5 Noch was vom Pizzabäcker

Danke Emma und Jacqueline für dieses wunderbare, authentische, lebendige Buch, für diese tolle Idee! Danke an die vielen Lusthäusler und ihre hochinteressanten Beiträge! Es ist eine wahre Freude darin zu blättern. Die vielen wertvollen Kommentare, Tipps, Einblicke, Lebensweisheiten.

Eigentlich eine Pflichtlektüre für alle Männer, und für alle Frauen, für ein glückliches Leben.

Dieses Buch sollte jeder Vater seinem Sohn zum 18. Geburtstag schenken. Und jede Mutter ihrer Tochter. Oder umgekehrt...

Liebe Grüße,

Tim

(Webmaster)

[www.lusthaus.com](http://www.lusthaus.com)

# 6 Impressum

Copyright © 2021-2025 LUSTHAUS Hurentest & Erotikforum,  
[www.lusthaus.com](http://www.lusthaus.com), E-Mail: [office@lusthaus.com](mailto:office@lusthaus.com)

Alle Texte in diesem Buch wurden mit Erlaubnis des LUSTHAUS Forums von dort unverändert übernommen, es wurden nur einzelne Tippfehler ausgebessert. Die 7-stelligen Nummern in Klammer sind die ID-Nummern der jeweiligen Postings im Forum.

Alle Rechte vorbehalten. Reproduktion, Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, Wiedergabe auf elektronischen, fotomechanischen oder ähnlichen Wegen, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Copyrightinhabers.